

Eschborner Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchstadt.

Auflage: 15.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

28. Jahrgang

Mittwoch, 7. Juni 2023

Kalenderwoche 23

Eschborner
Woche
unter
taunus-nachrichten.de
... und zusätzliche
Artikel im
Internet



Neu im Programm und ein echter Tipp ist die Auftaktband „The Mama Shakers“, die mit tanzbarem Jazz, Blues und klangvollen Chansons das Publikum begeistern.
Foto: Stadt Eschborn

„Summertime“ gespickt mit Tribute-Bands

Eschborn (ew). Wieder startet die beliebte Eschborner „Summertime-Open-Air-Reihe“ am Mittwoch, 21. Juni. Auf dem Programm stehen zehn Konzerte, vier Freilichttheater, fünf Veranstaltungen unter dem Motto „Kultur am Donnerstag“ und neun Kinderveranstaltungen.

Die Konzerte in diesem Sommer sind gespickt mit Tribute-Bands, die sich ganz und gar ihren großen Vorbildern des Rock verschrieben haben. Auch tritt eine Reihe neuer Bands auf. Den Auftakt macht eine Neuentdeckung aus Paris: Am 21. Juni um 19.30 Uhr sind auf dem Eschenplatz „The Mama Shakers“ unterwegs, die jungen Wilden, die für ihren tanzbaren

Jazz, Blues und ihre klangvollen Chansons gefeiert werden.

Am Mittwoch, 12. Juli, tritt die erste Tribute-Band dieses Sommers an den Krautgärten auf: Die sechsköpfige Band „Just Queen“ interpretiert die herausragende Musik von Freddie Mercury und „Queen“ mit eigener Note – das fesselt nicht nur eingesessene Fans.

Eine Woche später, am 19. Juli, folgt „The Chain“ am Bürgerzentrum: Mit den Hits der legendären Rockband „Fleetwood Mac“ schaffen die Musiker und Frontfrau Barbara Wiebe eine wahre Gänsehautatmosphäre.

Am 9. August spielen „Slowhand – The Eric Clapton Tribute“ am Bürgerzentrum die erfolgreichsten Songs quer durch das Lebenswerk Eric Claptons.

Neu im Programm und ein echter Tipp ist nicht nur die Auftaktband „The Mama Shakers“. „Papa's Finest Boogie-Band“ begeistern am 28. Juni am Bürgerzentrum mit Party-Jazz vom Feinsten, fetzigem Boogie-Woogie und swingendem „Jump & Jive“.

„The Barons“ unternehmen am 5. Juli am Eschenplatz eine Zeitreise in die „Swinging Sixties“ und „The Free Electric Band“ hat sich am 26. Juli an der Heinrich-von-Kleist-Schule den Songs der 1970er-Jahre verschrieben.

Für Theaterfreunde ist auch gesorgt

Das Sommertheater beginnt am Freitag, 30. Juni, um 20 Uhr auf dem Eschenplatz: Die Komödie „Das Spiel von Liebe und Zufall“ – präsentiert vom Theater „Poetenpack“ – dreht sich um das Thema Liebe. Silvia und Dorante tauschen mit ihren Dienern die Rollen, worauf sich ein aberwitziges Verwirrspiel entwickelt. Neu arrangierte Songs der „Beatles“ bringen



Die sechsköpfige Band „Just Queen“ interpretiert die herausragende Musik von Freddie Mercury und „Queen“ mit eigener Note.
Foto: Stadt Eschborn

BETTEN UND GARDINEN

STEINECKER
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Untere Hainstraße 2
61440 Oberursel
Tel. 06171 / 97 37 10

iflex
So schläft man heute.

www.schaumalrein.de

VOLVO

Die Zukunft
des Fahrens.
Schon heute erleben.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessesgarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

„Ich hör noch gut. Du musst
nur deutlich sprechen!“



Hörverlust kommt meist unbemerkt.
Besser, sich zeitig mit einer Hörhilfe vertraut
zu machen, damit Ihr Hörsinn das Verstehen
nicht allmählich verlernt.

Willkommen zu Beratung & Gratis-Hörtest

HÖRSYSTEME

stoffers

Am Bahnhof 5, 65812 Bad Soden ☎ 06196 283 64
Hauptstraße 17, 61462 Königstein ☎ 06174 252 82
Langgasse 3, 65719 Hofheim ☎ 06192 807 79 00
www.hoerakustik-stoffers.de info@hoerakustik-stoffers.de

ordentlich Schwung in das Geschehen. Ein besonderer Tipp für einen Donnerstag: Am 13. Juli, ab 19 Uhr, gibt es auf dem Eschenplatz „Zauberhaftes aus 1001 Nacht“. Ali Baba, Aladdin und das Zauberpferd erwachen zum Leben – als Puppen der Grundkurse Darstellendes Spiel und Kunst der Einführungsphase der Heinrich-von-Kleist-Schule. Die Geschichten aus „Tausendundeiner Nacht“ werden in einer kreativen Fusion aus Figurentheater und postdramatischer Inszenierung neu interpretiert. Beginn des Theaters ist um 20 Uhr, ab 19 Uhr gibt es Musik von Marvin Kollmann.

Bei „Kultur am Donnerstag“ spielen Tigisti und Gregor am 27. Juli, ab 18 Uhr am Dienstleistungszentrum.

Irgendwo zwischen Tagträumen und dem echten Leben finden sich die Lieder von Tigisti wieder. Sanfte Klänge der Akustik-Gitarre und eine prägnant einfühlsame Stimme treffen auf Kontrabass und Loopstation. Schönster Singer-Songwriter-Style in einem außergewöhnlichen Ambiente.

Wer Interesse am Programm hat, kann sich an die Stadtverwaltung Eschborn wenden unter Telefon 06196-490334 oder per E-Mail an kultur@eschborn.de, um sich das Kulturfaltblatt zuschicken zu lassen. Alle Termine sind auch im Internet unter www.eschborn.de im Veranstaltungskalender und in den sozialen Medien der Stadt Eschborn zu finden.

VERANSTALTUNGEN Eschborn

Ausstellungen

„Von Terminatoren und Bauerntöchtern“, interdisziplinäre Zeichnungen von Silvia Schmitt, Museum Eschborn, Eschenplatz, Besichtigung zu den Öffnungszeiten des Museums: mittwochs und samstags 15-18 Uhr, sonntags 14-18 Uhr und nach Vereinbarung, Telefon 06196-490232, (bis 9. Juli)
„Ernest Cole – House of Bondage“, zeigt rund 130 Arbeiten aus dem gleichnamigen Fotobuch des südafrikanischen Fotografen und bedeutenden Chronisten der Apartheidpolitik, Ernest Cole (1940-1990), in der Deutschen Börse, „The Cube“, Mergenthalerallee 61, im Rahmen von öffentlichen Führungen zu besuchen, Anmeldung unter www.deutscheboersephotographyfoundation.org, Vernissage am 1. Juni, 18.30 Uhr, sowie am „Open Saturday“ am 16. September (2. Juni-17. September)

Veranstaltungen

Freitag, 9. Juni

Kino, „Verlorene Illusionen“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Freitag, 16. Juni

Kinowerkstatt, „Talking to you – Christof Lauer“, die Filmemacherin Lucie Herrmann stellt in Anwesenheit des Musikers ihren Film über den Jazz-Saxofonisten Christof Lauer vor, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Fest mit Musik für alle Junggebliebenen

Eschborn (ew). Am Mittwoch, 14. Juni, um 11.30 Uhr veranstaltet die Stadt Eschborn ein Fest für alle, die nicht mehr ganz „jung“ sind, im Bürgerzentrum Niederhöchstädt. Menschen, die gerne Leute treffen, seien es alte Bekannte oder neue Gesichter und gerne Musik hören oder tanzen möchten, sind eingeladen, einen netten und geselligen Nachmittag zu verbringen. Los geht es bereits um 11.30 Uhr mit einem schmackhaften Mittagessen, bei dem drei verschiedenen Menüs zur Auswahl stehen. Dazu verbreitet die Musik der Band „Hollywood Connection“ absolut gute Laune. Wer möchte, kann ein Tänzchen auf dem Parkett wagen. Die Karten für das Fest kosten sieben Euro und können unter Telefon 06196-490266 reserviert werden. Mittwochs, von 10 bis 12 Uhr, können die Karten im Kulturbüro, Kurt-Schumacher-Straße 12, abgeholt werden.

Mit Salsa beginnt „Tanz auf dem Marktplatz“

Schwalbach (sbw). Auch in diesem Jahr findet die locker-legere Veranstaltungsreihe „Tanz auf dem Marktplatz“ mit fünf Tanzterminen statt. Start war am 1. Juni auf dem Marktplatz vor dem Kaufhaus Woolworth. Am 15. Juni steht Foxtrott auf dem Programm, am 22. Juni beide Walzer. Weiter geht es am 29. Juni mit Bachata und am 6. Juli bildet Discofox den Schluss. Jeder „Tanz auf dem Marktplatz“ beginnt mit 45 Minuten Line Dance im entsprechenden Tanzschritt. Dazu wird kein Partner benötigt. Nach 15 Minuten Pause geht es dann weiter mit Paartanz bis um 21 Uhr. Ausklang ist 21.15 Uhr, dann werden die Verstärker abgebaut. Wieder dabei ist die „TaunusTanzSchule“ aus Kronberg mit der Tanzlehrerin Marie Mey. Mit ihrer mitreißenden Art begeisterte sie schon in den vergangenen Jahren die Teilnehmer. Auch der Tanzsportclub Schwalbach unterstützt die Veranstaltung und tanzt mit. Damit sind immer versierte Tänzer auf der Tanzfläche. Für die Bewirtung sorgt das Restaurant „MG Kitchen“. Die Veranstaltungsreihe ist ein Kooperationsprojekt der Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung und dem Kulturkreis Schwalbach.

Samstag, 17. Juni

Theater, „ZapzarAB – Die Improshow“, die bekannte Improvisationstheatergruppe aus Aschaffenburg trainiert die Lachmuskeln der Zuschauer garantiert, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr
Flohmarkt, der Stadt Eschborn, Rathausplatz, 8-14 Uhr, Anmeldung montags unter Telefon 06196-490210 oder per E-Mail an Ordnung@eschborn.de

Sonntag, 18. Juni

„Eschathlon – Der Eschborner Halbmarathon“, Start und Zieleinläufe sind in der Laufarena am Rathausplatz, Siegerehrung um 12 Uhr und an-

schließendes Rahmenprogramm, Stadtlaufer-Verein Eschborn und die Stadt Eschborn, Rathausplatz ab 8.30 Uhr

„Swingin’ Sunday Tea Dance“, wechselnde DJs spielen feinsten Swing, Jazz und Blues, auch ohne Partner möglich, Eschborn K, Jahnstraße 3, 14.30-19 Uhr

Mittwoch, 21. Juni

Konzert, „The Mama Shakers“, eine junge Band aus Paris spielt tanzbaren Jazz, Blues und klangvolle Chansons, Eschenplatz, 19.30-22 Uhr

„Circus Alberti“ kommt nach Eschborn



Aufgrund des großen Erfolges im letzten Jahr kommt der „Circus Alberti“ von Donnerstag, 8. Juni bis zum Sonntag, 2. Juli, wieder nach Eschborn. Das Publikum wird eine völlig neue phantastische Show mit außergewöhnlichen Artisten und herrlichen Tierdressuren von internationalem Flair über 120 Minuten – Circus pur – erleben. Zu finden ist der Circus in der Oberurseler Straße, in der Nähe der Feuerwehr. Die Vorstellungen finden von Mittwoch bis Freitag um 16 Uhr, Samstag und Sonntag um 15 Uhr statt. Freitag ist großer Familientag: Tickets ab zehn Euro, Mittwoch und Donnerstag zahlen Erwachsene nur die Kinderpreise. Foto: „PR Wagner“

VERANSTALTUNGEN Schwalbach

Ausstellung

Frühlingsausstellung von Aquarellen, Fotos und Skulpturen des Arbeitskreises Kunstkreis im Kulturkreis, im Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2, Bad Soden, (bis 30. Juni)

Veranstaltungen

„Stadtradeln“, vom 5. bis 25. Juni können alle, die in Schwalbach leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, bei der Kampagne „Stadtradeln“ des Klima-Bündnis mitmachen, unter www.stadtradeln.de/schwalbach kann einem bereits vorhandenen Team beigetreten oder als Team-Captain ein eigenes Team gegründet werden

Samstag, 10., und Sonntag, 11. Juni

Sommerfest des Schwalbacher Tierschutzvereins, Tierschutzverein Schwalbach und Frankfurt West, Nieder Kirchweg (unter der Schwanheimer Brücke), Frankfurt
Flohmarkt, Marktplatz, 9-14 Uhr (Aufbau ab 7 Uhr)

Mittwoch, 14. Juni

Vorlesestunde, „Das kleine WIR“ von Daniela Kunkel, für Kinder von vier bis sieben Jahren, im

Anschluss wird gemalt oder gebastelt, Bürgerhaus Foyer, Marktplatz 1-2, 15.15 Uhr

Donnerstag, 15. Juni

Tanz auf dem Marktplatz – Foxtrott, mit der „Taunus Tanz!Schule“ Kronberg, Marktplatz, 19-21 Uhr

Freitag, 16., und Samstag, 17. Juni

Altstadtfest, Kulturkreis und Stadt Schwalbach, freitags 19-24 Uhr, samstags 15-24 Uhr)

Jubiläumsfeier, der „FrauenTreff“ feiert seinen 30. Geburtstag, „Frauen Initiative“ Schwalbach, „FrauenTreff“, Marktplatz 1-2, 10.30 Uhr

Mittwoch, 21. Juni

Fête de la Musique, Live-Musikfest – Musizierende, Laien oder Profis treten verteilt im gesamten Stadtgebiet ehrenamtlich auf, Stadt Schwalbach, ab 18 Uhr
Vorlesestunde, „Wer hat die Kokosnuss geklaut, wer schnarcht zu laut“, für Kinder von vier bis sieben Jahren, im Anschluss wird gemalt oder gebastelt, Bürgerhaus Foyer, Marktplatz 1-2, 15.15 Uhr

Donnerstag, 22. Juni

Tanz auf dem Marktplatz – Walzer mit der „Taunus Tanz!Schule“ Kronberg, 19-21 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich.

Freitag, 9. Juni

Brunnen Apotheke, Hofheim, Weilbacher Straße 5, Tel. 06192-39666
Burg Apotheke, Königstein, Frankfurter Straße 7, Tel. 06174-9929500

Samstag, 10. Juni

Glaskopf Apotheke, Glashütten, Limburger Straße 29, Tel. 06174-63737
Hof Apotheke, Hofheim, Alte Bleiche 9, Tel. 06192-27482
Pinguin Apotheke, Schwalbach, Avriellestraße 3, Tel. 06196-83722

Sonntag, 11. Juni

Globus Apotheke, Hofheim, Seilerbahn 2-4, Tel. 06192-99250
Hof Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Montag, 12. Juni

Klosterberg Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 4, Tel. 06195-2728
Rats Apotheke Oberhöchstädt, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Dienstag, 13. Juni

Rosen-Apotheke, Hofheim, Rheingaustraße 46, Tel. 06192-96790
Taunus Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Mittwoch, 14. Juni

Kur Apotheke OHG, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605
Rosenapotheke im Center, Hattersheim, Untertorstraße 13, Tel. 06190-936710

Donnerstag, 15. Juni

Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1a, Tel. 06174-9929140
Limes Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23, Tel. 06196-779980

Freitag, 16. Juni

Central Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521
Staufen Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

Samstag, 17. Juni

Kreuz Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 14, Tel. 06192-42100
Marien Apotheke, Königstein, Hauptstraße 11-13, Tel. 06174-21597

Sonntag, 18. Juni

Kur Apotheke, Kronberg, Frankfurter Str. 15, Tel. 06173-940980
Stein'sche Apotheke, Hofheim, Wilhelmstraße 2, Tel. 06192-6221

Montag, 19. Juni

St. Barbara Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891
Vitus Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 32, Tel. 06192-911091

Dienstag, 20. Juni

Bahnhof Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277
Hornauer Apotheke, Kelkheim, Hornauer Straße 85, Tel. 06195-61065

Mittwoch, 21. Juni

Easy Apotheke Krifteler Markt, Kriftel, Kapellenstraße 48 A, Tel. 06192-206710
Rathaus Apotheke, Eppstein, Alte Schulstraße 2, Tel. 06198-7535

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden
Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Die Helikopterhüpfburg beim ASB sorgt am Tag der offenen Tür für große Freude bei den Kindern.
Foto: Stephanie Kreuzer

Feuerwehr bei Feier mit neuen Einsatzwagen überrascht

Eschborn (ew). Rund 3000 Besucher zählte die Feuerwehr bis zum Samstagabend am Tag der offenen Tür im Notfallzentrum und die letzten feierten bei Live-Musik der Band „Sounds Like“ bis tief in die Nacht. Die Fahrzeughalle der Feuerwehr wurde leergeräumt und mit Tischen und Bänken bestückt, so dass das kulinarische Angebot, Bratwurst und Steak vom Grill, Chicken Nuggets und Pommes sowie Kuchen und Getränke bequem im Sitzen genossen werden konnte. Beim ASB lag der Fokus auf Spiel und Spaß für die Kinder. Hier wurde geschminkt, gebastelt und gemalt. Außerdem gab es Hüpfbälle, Stelzen und bei einer Tombola konnte einiges gewonnen werden. Auf dem Hof warteten zwei Hüpfburgen und ein überdimensionales Jenga-Spiel.

Neben einem von insgesamt 22 „Wünschewagen“ deutschlandweit präsentierte der ASB auch zwei Kameradrohnen, die in erster Linie für die Personensuche oder zur Lageerkundung eingesetzt werden. Diese sind zwar im Rheingau-Taunus-Kreis stationiert, können aber auch vom Main-Taunus-Kreis angefordert werden. Bürgermeister Shaikh ließ sich die Technik näher erläutern und erfuhr, dass eine solche Drohne bei Neuanschaffung rund 20 000 Euro kostet und im Einsatz von vier Personen gleichzeitig bedient werden muss. Das Drohnteam setzt sich aus Pilot, Kamera-Operator, „Spotter“, der den Luftraum beobachtet, und jemand, der sich um den Funkverkehr und geladene Akkus kümmert, zusammen.

Eine der Hauptattraktionen für Klein und Groß waren aber, neben den Führungen durch die Gebäude, die zahlreichen Fahrzeuge, die von außen und innen bestaunt werden durften. Bereitwillig wurden den Interessierten alle Ge-

rätschaften erklärt, und wer wollte, konnte auch mal am Steuer eines Rettungswagens oder eines Löschfahrzeugs Platz nehmen oder auf einem ASB-Motorrad sitzen.

Die Übungen wollte niemand verpassen. Während die Jugendfeuerwehr die Rettung eines Unfallopfers aus einem PKW zeigte, durfte die Einsatzabteilung später das Auto mittels Schere und Spreizer komplett zerlegen.

Mit Blumen geschmückt war ein nagelneues Fahrzeug, das sich für Mannschaftstransporte eignet. Nach einem kurzen Grußwort von Stadtverordnetenvorsteher Markus von Sternheim im Beisein vom Landtagsabgeordneten Christian Heinz, übergab Bürgermeister Shaikh das Fahrzeug an die Feuerwehr. Wehrführer Frank Christian freute sich über diese Ersatzbeschaffung, da in absehbarer Zeit ein anderes Fahrzeug ausgemustert werden muss. Stadtbrandinspektor Stefan Leder wies darauf hin, dass mit 426 Einsätzen im vergangenen Jahr ein Rekord aufgestellt wurde und lobte seine Mannschaft: „Trotz der Belastungen hatten die Kameraden noch Zeit, um Lehrgänge zu besuchen, das ist eine große Leistung!“ So konnten über ein Dutzend Feuerwehrmänner und -frauen befördert werden. Der Großteil der Feuerwehrleute sind ehrenamtlich. Mit der Verabschiedung von Klaus Schierholz wurde zudem ein weiteres Mitglied aus dem aktiven Dienst entlassen und in der Alters- und Ehrenabteilung begrüßt.

Die städtischen Liegenschaften sollen in puncto Nachhaltigkeit optimiert werden. Dafür ist geplant, auf den Dächern von Feuerwehr und ASB Photovoltaikanlagen zu installieren. Trotz des Trubels auf dem gesamten Gelände war die ASB-Rettungswache während des gesamten Tages einsatzbereit.

Neuer Vorstand im Arbeitskreis Avrillé



Nachdem im Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé zu Beginn des Jahres die Leitung von Monika Beck an Sabine Neumann übergeben wurde, hat sich die Gruppe auch neu strukturiert und wird jetzt durch das neue „Avrillé Team“ geführt. Der Teamgeist musste auch gleich unter Beweis gestellt werden, da der Besuch der Freunde aus Avrillé vom 16. bis 19. Juni vorbereitet werden muss. Nun freuen sich der gesamte Arbeitskreis – Iris Nordmeyer, Monika Beck, Thomas Mann, Sabine Neumann und Su Schleyer (v. l.) bis es dann soweit ist und die Gäste aus Frankreich kommen.
Foto: Kulturkreis Schwalbach

Frauenschwimmen

Schwalbach (sbw). In der Naturbad-Saison von Juni bis August gibt es ein Schwimmangebot speziell für Frauen. Das Bad ist immer donnerstags von 20 bis 22 Uhr zusätzlich nur für sie geöffnet. Ab Mitte August wird die Badezeit der dann bereits früher einbrechenden Dunkelheit angepasst. Während des Frauenschwimmens werden ein oder zwei Kurse unter Anleitung einer Schwimmlehrerin angeboten. Start ist ab Donnerstag, 8. Juni, jeweils von 20 bis 20.45 Uhr sowie bei entsprechender Nachfrage von 21 bis 21.45 Uhr. Die Kursgebühr für die insgesamt zehn Unterrichtseinheiten, à je 45 Minuten, beträgt bei allen genannten Kursen 150 Euro. Ein Kurs findet ab fünf Teilnehmern statt. Anmeldungen und weitere Informationen sind an der Kasse des Taunusbades oder im Internet unter www.frauenschwimmen.com erhältlich.



BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

FÜR ALLE, DIE MEHR WOLLEN

Wir bieten als größtes Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet eine erstklassige Auswahl in allen Bereichen des Schlafs.

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

Stadt testet das Bürgerbudget

Eschborn (ew). Bereits im Oktober 2020 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eschborn den Magistrat beauftragt, ein Verfahren für die Einrichtung eines Bürgerbudgets zu entwickeln. Im März wurde eine Richtlinie beschlossen, die die Voraussetzungen für dieses Budget festlegt.

Eschborner haben so die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung für eigene Projekte, die dem Gemeinwohl dienen, zu erhalten. Die Einrichtung eines Bürgerbudgets orientiert sich an ähnlichen Projekten, die es bereits in mehreren deutschen Städten gibt. Insgesamt stehen 30 000 Euro zur Verfügung, einzelne Projekte dürfen bis zu 5000 Euro kosten. Bis zum Stichtag am 31. Juli können Vorschläge eingereicht werden. Per E-Mail an buergerbudget@eschborn.de oder schriftlich an die Stadt, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 36, 65760 Eschborn.

Alle Projektvorschläge müssen eine Ansprechperson für das Gesamtvorhaben unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift und des Geburtsdatums benennen. Die Anträge müssen zudem eine Projektbeschreibung, eine Ortsbeschreibung, eine plausible Kostenschätzung und die geschätzte Projektdauer enthalten. Letztere sollte nicht mehr als zwölf Monate umfassen.

Die Vorschläge müssen realistisch umsetzbar und dem Zuständigkeits- und Aufgabenbe-

reich der Stadt zuzuordnen sein. Zudem dürfen Projekte keiner Doppelförderung aus dem Stadthaushalt unterliegen. Auch gegensätzliche Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung oder fachliche und konzeptionelle Erwägungen, die der Umsetzung entgegenstehen, führen zur Ablehnung von Vorschlägen. Ebenfalls nicht möglich ist die Förderung der Planung und Durchführung von festlichen Veranstaltungen wie beispielsweise Schulabschlussfeiern oder Jubiläumsveranstaltungen. Nicht verausgabte Mittel sind nach Ende der Projektumsetzung zurückzuzahlen.

Eine Jury aus sieben zufällig ausgewählten Bürgern beratschlagt anschließend über die Projektvorschläge und wählt geeignete aus. Die endgültige Entscheidung trifft der Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport.

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren können ebenfalls Projektvorschläge einreichen. Über diese beraten die Kinder- und der Jugendbeirat in einer gemeinsamen Sitzung. Sie wählen einen Vorschlag aus, der nach Bestätigung durch den Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport realisiert wird. Die Beiräte können mehrere Vorschläge zur Realisierung auswählen, wenn diese die Gesamtsumme von 5000 Euro nicht überschreiten. Nach den ersten zwei Jahren wird das Verfahren zum Bürgerbudget bewertet und gegebenenfalls angepasst.

Die städtischen Körperschaften geben sich die Ehre, alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eschborn zum

SOMMEREMPfang

am Freitag, dem 16. Juni 2023, ab 17:30 Uhr, in den Skulpturenpark der Stadt Eschborn

herzlich einzuladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das persönliche Gespräch mit Ihnen!



A. Shaikh

Adnan Shaikh
Bürgermeister



M. v. Sternheim

Markus von Sternheim
Stadtverordnetenvorsteher

Stadt Eschborn

Salsa bringt Schwung auf den Marktplatz



Mit Salsa startete der Marktplatz am vergangenen Donnerstag um 19 Uhr in die Tanz-Saison dieses Sommers. Wieder waren zahlreiche Tanzbegeisterte dabei, um ebenso kostenlos wie locker und leger zuerst die Schritte des Line-Dance und danach des Paartanzes zu üben. Tanzlehrerin Marie Mey von der „TaanusTanzSchule“ führte wie gewohnt so launig durch das Programm, dass auch Menschen ohne Tanzvorkenntnisse der Mut nicht verließ. Der Tanzsportclub Schwalbach war präsent und tanzte mit. Kühle Getränke lieferte „MG Kitchen Schwalbach“. Nächste Tanztermine sind 15. Juni (Foxtrott), 22. Juni (Walzer, langsam und schnell), 29. Juni (Bachata) und 6. Juli (Discofox). Auch das Publikum mit Sitzplatz an der Seite freute sich über den belebten Marktplatz und applaudierte. Der Tanz auf dem Marktplatz ist eine Kooperationsveranstaltung vom Kulturkreis und der Stadt Schwalbach.

Foto: Stadt Schwalbach

Cyriax im Amt bestätigt

Main-Taunus (mtk). Vor Kurzem wurde im Main-Taunus-Kreis der Landrat gewählt. Zur Wahl traten der bisherige Amtsinhaber Michael Cyriax (CDU), Özlem Bumin (SPD), Thomas Völker (Die Linke) und André Kruschke (Die Basis) an. Rund 180 000 Personen waren für die Wahl berechtigt, die Wahlbeteiligung lag bei etwa 28 Prozent. Nach dem vorläufigen Ergebnis aus den insgesamt 170 Wahlbezirken wurde Cyriax mit 68 Prozent im Amt bestätigt. Die nächste Amtszeit beginnt im Oktober und endet im September 2029. Der Konkurrent von Cyriax, Bumin von der SPD, landete mit 22 Prozent auf dem zweiten Platz. Die Kandidaten von der Linken und der Basis erreichten knapp fünf Prozent der Stimmen.

Altstadtfest

Schwalbach (sbw). Die Jusos bieten beim Altstadtfest am 16. und 17. Juni einen eigenen Stand in der Sau-erlenstraße an. Am Stand kann „Beerpong“ gespielt und ein entspannter Abend verbracht werden. Für Minderjährige wird eine alkoholfreie Variante angeboten.

Konfirmation

Eschborn (ew). In zwei feierlichen Gottesdiensten werden am 10. und 11. Juni in der Kirche am Eschenplatz junge Menschen ihre Zugehörigkeit zur Kirchengemeinde und ihren ganz persönlichen Glauben an Gott bestätigen. Mit der Konfirmation beenden sie ihren „Konfi-Kurs“, der in diesem Jahr wieder ohne coronabedingte Einschränkungen stattfinden konnte. Am Wochenende 10. und 11. Juni feiern ihre Konfirmation: Henry Csech von Sternheim, Emilia Dück, Ian Hoffmann, Eve Hofmann, Lilli Kummer, Svenja Mühlhofer, Marina Müller, Aurelia Pohl, Maxim Resetnikov, Emma Roth, Florian Roth und Anne Weibel.

„Stadtradeln“: Noch bis zum 25. Juni Kilometer sammeln

Schwalbach (sbw). Zum 9. Mal in Folge nimmt die Stadt Schwalbach bis zum 25. Juni an der beliebten Kampagne „Stadtradeln“ teil. Dann heißt es wieder Fahrt aufnehmen und möglichst viele geradete Kilometer sammeln. „Teamegeist wird bei der Kampagne ‚Stadtradeln‘ großgeschrieben: Sie ist eine tolle Gelegenheit, Gleichgesinnte zum Mitmachen zu bewegen und mit anderen Teams um die Wette zu radeln“, ruft Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch zum Mitmachen auf. „Ob als Unternehmen, Verein, Schulklasse oder im Freundeskreis: Das ‚Stadtradeln‘ fördert den Zusammenhalt und kommt durch die Bewegung an der frischen Luft noch dazu der eigenen Gesundheit zugute!“

Die Kampagne „Stadtradeln“ ist eine Initiative des Klima-Bündnisses, bei der es darum geht, das Fahrrad immer stärker als attraktives Alltagsverkehrsmittel wahrzunehmen und dadurch Kohlendioxid-Emissionen zu vermeiden.

Milkowitsch: „Entdecken Sie mit dem Fahrrad die Schätze unserer Umgebung. Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah liegt? Ob in der Freizeit, aber auch auf dem Weg zur Arbeit oder Schule – jeder geradete Kilometer zählt und lohnt sich, nicht nur für die Gesundheit und die Umwelt. Denn auch in diesem Jahr winken den erfolgreichsten Stadtradeln wieder attraktive Preise. Die Prämierung findet voraussichtlich beim interkulturellen Marktplatzfest am Sonntag, 3. September, statt.“

Wer mitradeln möchte, meldet sich im Internet unter www.stadtradeln.de/schwalbach an. Mit dem selbstgewählten Zugangspasswort können im Aktionszeitraum (5. bis 25. Juni) die geradelten Kilometer eingetragen werden. Unter dem Link <https://www.stadtradeln.de/app> kann außerdem optional die „Stadtradeln-

App“ heruntergeladen werden, mit der die geradelten Strecken ganz einfach per GPS getrackt und die zurückgelegten Kilometer dem jeweiligen Team und der Stadt Schwalbach gutgeschrieben werden. Gleichzeitig kann man sehen, wie sich die Gesamtkilometer der Schwalbacher Teams im Vergleich entwickeln. Selbstverständlich können die geradelten Kilometer auch notiert und im Rathaus an Daniela Wolf weitergegeben werden, wenn man dies nicht selbst am Computer eintragen möchte. Als Mobilitätsbeauftragte ist sie für die Schwalbacher „Stadtradeln-Kampagne“ zuständig und unter Telefon 06196-804160 oder per E-Mail an stadtradeln@schwalbach.de zu erreichen. Schulen und Schulklassen finden alle Informationen zu den Teilnahmemöglichkeiten und -bedingungen im Internet unter www.stadtradeln.de/schulradeln-hessen. Passend zum Thema Stadtradeln ist auch die neue 1,5 Meter-Landeskampagne „Mit Abstand sicher unterwegs“, mit der das Land Hessen die Teilnahme am Straßenverkehr für alle Verkehrsteilnehmer sicherer und damit attraktiver gestalten möchte. „Testen Sie Ihr Wissen mit dem ebenso lehrreichen wie unterhaltsamen Wimmelbild-Quiz oder machen Sie mit bei dem weiteren Highlight der Kampagne: dem Kreativ-Wettbewerb“, regt Daniela Wolf an. Schulklassen, Vereine, Unternehmen, aber auch Einzelpersonen können unter <https://mit-abstand-sicher-unterwegs.de/kreativ-wettbewerb> kreative Beiträge einreichen und sich mit dem wichtigen Sicherheitsabstand auseinandersetzen.

Alle wichtigen Informationen und Termine rund um das Schwalbacher „Stadtradeln“ werden auf der städtischen Homepage unter www.schwalbach.de/stadtradeln bekanntgegeben.

Planungen zur Tennishalle gehen voran



Die Stadtverordnetenversammlung hat beschlossen, für die Tennishalle Niederhöhnstadt schnellstmöglichst zu prüfen, ob eine Sanierung möglich oder ein Neubau an selber oder anderer Stelle sinnvoller sei. Aktuell ist der Spielbetrieb sichergestellt, so dass für die kommende Wintersaison 2023/2024 die Abonnements abgeschlossen werden und Einzelbuchungen erfolgen können. Das Hauptanliegen der beiden Eschborner Tennisvereine, tennis westerbach eschborn und tennis 65 eschborn, ist die Gewährleistung eines lückenlosen Spielbetriebs. Das heißt, dass neben der fünfmonatigen Freiluftsaison auf den insgesamt 25 Außenplätzen, der siebenmonatige Winterbetrieb auf den zumindest fünf Hallenplätzen fortgeführt werden kann. Dies ist essenziell für das ganzjährige Jugendtraining, das Training aller Mannschaftsspieler, mehrere hauptberuflich tätige Trainer, die Kontinuität der Breitensportler und somit den Fortbestand der Vereine. Darüber hinaus ist auch im Sommer für Regionalligamannschaften (aktuell fünf in beiden Vereinen) die Ausweichmöglichkeit in eine Halle vorgeschrieben. Daher ist für beide Vereine die Verfügbarkeit einer Tennishalle unverzichtbar. Die beiden Vorsitzenden, Jörg Agartz und Barbara Wehner-Krause, sind sich einig: „Wir danken der Stadt Eschborn, dass uns die Tennishalle seit vielen Jahren zur Verfügung steht. Und wir unterstützen mit allen Kräften die Planungen, um einen durchgängigen Spielbetrieb sicherzustellen.“

Foto: twe

Radweg wird eingeweiht Der Lehrer ist ein Frosch

Eschborn (ew). Am vergangenen Wochenende wurde die Sperrung der Steinbacher Straße aufgehoben, so dass der Verkehr wieder fließen kann. Die verbleibende Strecke des Radwegs zwischen dem Ortseingang von Niederhöhnstadt bis Steinbach wird nun fertiggestellt. Die Arbeiten sollen voraussichtlich am Freitag, 30. Juni, abgeschlossen werden. Am Dienstag, 25. Juli, wird um 10 Uhr der Radweg eingeweiht. Damit geht der Bau einer großen Infrastrukturbaustelle zu Ende. Neben dem rund 1,5 Kilometer langen Radweg wurden ebenfalls Kanalrohre, Gas- und Wasserleitungen, Leerrohre sowie Kabel für Mittelspannung, Beleuchtung und Telekommunikation verlegt. Auch eine zentrale Trinkwasserübergabestation wurde für den Ortsteil Niederhöhnstadt an eine moderne Überwachungs- und Monitoring-Technik angeschlossen.

Eschborn (ew). Am Donnerstag, 15. Juni, zeigt die Kinder- und Jugendarbeit um 15 Uhr den Film „Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch“ im Kinder- und Jugendhaus. Sita und ihre Mitschüler staunen nicht schlecht, als an Stelle ihres Lehrers plötzlich ein Frosch im Klassenzimmer sitzt. Wie sich herausstellt, verwandelt sich der Lehrer nämlich immer mal wieder in einen grünen Hüpfen. Doch Frösche leben gefährlich, vor allem, wenn der Schuldirektor Ähnlichkeit mit einem Storch hat. Also beschließt Sita, ihren Lehrer in Zukunft zu beschützen. Ab 14.30 Uhr werden die Kinder dazu eingeladen, gemeinsam Fairtrade-Snacks und Getränke vorzubereiten, um dann ab 15 Uhr die Filmvorstellung zu genießen. Der Film ist empfohlen ab sechs Jahren. Der Eintritt wird mit einem beliebigen Gegenstand aus der Natur verrechnet.

Nur bis 30.6.2023



Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Für 189 EUR mtl. leasen¹

Der Vitara. Macht Sinn, macht Laune.

Jetzt mit kleinen Raten zum Vitara Hybrid. So schonen Sie Ihre finanziellen Reserven und können sich mit dem Vitara auf jedem Terrain sehen lassen.

Autohaus Am Westbahnhof GmbH

Kurfürstenstraße 60 · 60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 9706313 · Telefax: 069 708486
E-Mail: am-westbahnhof@suzuki-handel.de
www.suzuki-handel.de/am-westbahnhof

Kraftstoffverbrauch Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 5,9 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,7 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,6 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,0 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 120 g/km.

Die Umstellung auf das neue WLTP-Messverfahren macht eine Änderung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Verbraucherinformationen zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen (Pkw-EnVKV) erforderlich. Die Novellierung der Pkw-EnVKV ist bislang noch nicht erfolgt. Da NEFZ-Werte für dieses Fahrzeug nicht vorliegen, haben wir die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte als WLTP-Werte angegeben. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.

¹ Leasingbeispiel für einen Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort auf Basis des Fahrzeugpreises in Höhe von 27.050,00 Euro, zzgl. 0,00 Euro Bereitstellungskosten und 0,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtpreis 27.050,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 1.000,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 189,00 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Aktionszeitraum: 1.4.2023 – 30.6.2023. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

 **SUZUKI**

Eschborn K bietet wieder viel Interessantes

Eschborn (ew). Das Eschborn K in der Jahnstraße 3 bietet dem Publikum auch in den nächsten zwei Wochen viele interessante Veranstaltungen.

Am Freitag, 9. Juni, um 20.15 Uhr wird der Kinofilm „Verlorene Illusion“ gezeigt. Honoré de Balzacs Roman „Illusions Perdues“ ist so monumental, dass es bisher niemand gewagt hat, dieses gewaltige Stück Weltliteratur fürs Kino zu verfilmen. Regisseur Xavier Giannoli hat sich getraut und siehe, die Geschichte des Aufstiegers Lucien de Rubempré ist gelungen. Als Kostümfilm in ganzer Pracht kommt er daher, opulent inszeniert und erzählt doch von den Intrigen, der Häme, den Boshaftheiten des im 19. Jahrhundert aufblühenden Mediengeschäfts. Shitstorm? Aufgebauschte Skandale? Alles schon mal dagewesen. Doch Lucien, der sich hemmungslos den verlotterten Sitten des Mediengeschäfts anpasst, bleibt seinem Traum treu, einmal ein großer Schriftsteller zu werden.

Am Freitag, 16. Juni, um 20.15 Uhr steht die „KinoWerkstatt“ „Talking to you – Christof Lauer“ mit seinem Saxophone auf dem Programm. „Ich erzähle etwas von mir, indem ich spiele und Töne zusammensetze.“ In dem Film von Lucie Herrmann erzählt der großartige Jazzer Christof Lauer nicht nur mit seinem Saxophon, sondern erzählt über seine Musik hinaus von sich, von seiner Kindheit in einem Pfarrhaus in Sterbfritz, Spessart, zeigt, wie man ein Saxophon repariert, berichtet von seiner Musikerkarriere in Jazzbands von Albert Mangelsdorff bis zum „United Jazz+Rock Ensemble“. Zurückhaltend, humorvoll und beeindruckend porträtiert der Film von Lucie Herrmann einen Jazzer, den Musikkollegen „für den besten Saxophonisten Europas“ halten.

Zu Gast die Filmemacherin Lucie Herrmann stellt gemeinsam mit den Jazz-Saxophonisten Christof Lauer ihren Film vor. Christof Lauer wird eine Kostprobe seines Könnens geben. Am Samstag, 17. Juni, 20.15 Uhr, tritt die bekannte Improvisationstheatergruppe „ZapzarAB“ aus Aschaffenburg mit ihrer „Improshow“ auf. Sie trainiert die Lachmuskeln der Zuschauer – Garantiert zu 100 Prozent direkt aus dem Augenblick improvisiert. Das Publikum liefert die Schlagworte durch Zuruf und bestimmt mit, ob Szenen in einem Horrorthriller oder in einer Liebesgeschichte enden. „Erleben Sie einen im wahrsten Sinne des Wortes einmaligen Abend.“ Auch in dieser Show gibt es wieder überraschende Premieren und Dernieren zugleich. Mal schräg und komisch oder mal ernst und dramatisch. Gefühle und Überraschungen fahren Achterbahn. Und das alles ohne Drehbuch und Literaturvorlage! Am Sonntag, 18. Juni, um 14.30 Uhr ist wieder „Swingin' Sunday Tea Dance – time“.

Jeweils an einem Sonntag im Monat bringen wird der Saal des Eschborn K zum Swingen gebracht. Zu unserem Tea Dance spielen wechselnde DJs feinsten Swing, Jazz und Blues im Eschborn K. Dazu werden im wunderbar klimatisierten Raum mit perfekt tanzbarem Holzboden kalte Getränke, warmer Kaffee, leckerer Kuchen serviert und sorgt für beste Laune. Für Interessierte ohne Vorkenntnisse gibt es eine kostenlose Einführung ins Swing-Tanzen. Für Tänzer mit Vorkenntnissen werden regelmäßig Workshops angeboten. Eine Anmeldung oder ein Partner sind nicht erforderlich.

Weitere Informationen zum Programmen finden Interessierte im Internet unter www.eschborn-k.de.



Wunderschöne Tage in Frankreich erleben Neuntklässler aus der HvK.

Foto: HvK

Heinrich-von-Kleist-Schule besucht Frankreich

Eschborn (ew). In der vergangenen Woche waren 16 Schüler aus der Französischgruppe der neunten Klasse des Gymnasialzweiges der Heinrich-von-Kleist-Schule zusammen mit den Französischlehrerinnen Cornelia Pieroth und Anna Santacroce zu einem Austauschbesuch an der HvK-Partnerschule Lycée Rosa Parks in Montgeron/Frankreich. Sie erwiderten damit den Besuch der französischen Partnergruppe in Eschborn im März. Mit gut 20 000 Einwohnern ist Montgeron ähnlich groß wie Eschborn. Seit 1985 ist die Stadt, die nur etwa 20 Kilometer von Paris entfernt liegt, offizielle Partnerstadt von Eschborn. Die Nähe zur französischen Hauptstadt nutzen die Eschborner dann auch ausgiebig. Bereits auf dem Hinweg wurde ein Zwischenstopp in Paris eingelegt, um den wunderbaren Blick von Sacré-Cœur de Montmartre auf die Stadt zu genießen. Und auch in den folgenden Tagen standen immer wieder Besuche in der Stadt an der Seine auf dem Tagesplan. Aber natürlich gab es auch in Montgeron

Programme. Einmal führten die französischen Schüler ihre deutschen Gäste durch ihre Schule. Dabei beeindruckte die Jugendlichen aus der HvK besonders, dass es am Lycée Rosa Parks sogar Kühe und Schafe gibt, denn die Schule hat einen besonderen ökologischen Schwerpunkt. Am letzten Abend wurde ein kleines Abschiedsfest ausgerichtet, bei dem auch eine offizielle Vertreterin der Stadt Montgeron anwesend war. Den Schülern und ihren Lehrern hat der Besuch in der Eschborner Partnerstadt sehr gut gefallen. Und auch Schulleiter Marc Heimann ist begeistert vom regelmäßigen Austausch der beiden Schulen: „Wir freuen uns sehr, dass wir so auch einen Beitrag zur Städtepartnerschaft Eschborn – Montgeron leisten können.“ Er sei sehr dankbar, dass die Stadt Eschborn die Austauschfahrten immer wieder großzügig bezuschusse und die Schulpartnerschaft unterstütze.

Im Frühjahr 2024 erwartet die HvK dann wieder Besuch aus Montgeron.



Die Improvisationstheatergruppe „ZapzarAB“ aus Aschaffenburg.

Foto: „Zapzar AB“

Mobilfunkversorgung gesichert

Eschborn (ew). Die Eschborner Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 11. Mai mit großer Mehrheit beschlossen, dass der Magistrat für ein Grundstück bei der Westerbachsportanlage erneut einen Mietvertrag mit dem Mobilfunkbetreiber abschließen soll.

Bereits seit 2005 wird die städtische Fläche an einen Mobilfunkbetreiber vermietet, basierend auf einem Beschluss des Magistrats vom 26. Juli 2005. Es folgte eine angeregte Auseinandersetzung zunächst auch in der Eschborner Stadtverordnetenversammlung am 29. Juni 2006 zum Funkturm. Daran knüpfte im Januar 2021 der einstimmige Beschluss der Eschborner Stadtverordnetenversammlung an, der den Magistrat beauftragte, den Mietvertrag zu kündigen, um in Verhandlungen mit dem Mobilfunkbetreiber einzusteigen. Ein intensiver Prozess unter Beteiligung externer Sachverständiger und der zuständigen

hessischen Ministerien, um mögliche Alternativen zu dem bestehenden Mobilfunkstandort zu eruieren, war das Resultat. Dabei wurde festgestellt, dass der Funkturm aufgrund seiner optimalen Lage nur durch mehrere kleinere Standorte ersetzt werden könnte. Zudem ergaben mehrere Untersuchungen, dass die Strahlenbelastung durch den Funkturm deutlich unterhalb der gesetzlichen Grenzwerte liege. Eine gesundheitliche Gefährdung für die Bevölkerung könne so klar ausgeschlossen werden.

Die Ergebnisse der Untersuchungen wurden auch in einer öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses präsentiert und so der Öffentlichkeit bekannt gemacht. Der Magistrat der Stadt Eschborn wird nun einen neuen Mietvertrag mit dem Mobilfunkbetreiber verhandeln und so die gute Mobilfunkversorgung im Stadtteil Niederhöchstadt auf Dauer sicherstellen.

Repair Café im Jugendzentrum

Eschborn (ew). Am Donnerstag, 15. Juni, findet das Repair-Café von 17 bis 20 Uhr im alten Jugendzentrum in der Jahnstraße 3 statt. Die ehrenamtlichen Reparateure stellen ihr Wissen und Können sowie ihr handwerkliches Geschick in den Dienst einer guten Sache und versuchen, defekten Habseligkeiten aller Art eine zweite Chance zu geben. Auf die Arbeit gibt es keine Garantie und nicht immer ist das

„gute Stück“ noch zu retten. Aber jedes Gerät, das nicht im Müll landet, schont die Umwelt und den Geldbeutel der Menschen. Vorab wird um Anmeldung mit Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie einer Fehlerbeschreibung des zu reparierenden Geräts gebeten. Anmeldung per E-Mail an info@repair-cafe-eschborn.de oder unter Telefon 0171-866659.



Entschlossen handeln, gemeinsam helfen


Noch bis zum 30. Juni Kandidatinnen und Kandidaten nominieren.

www.taunussparkasse.de/buergerpreis

 Taunus Sparkasse


MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE


10. bis 16. Juni 2023


Widder

 21.3.–20.4.
 Liebesfreud wie Liebesleid stehen derzeit auf dem Programm. Es funkt ganz gehörig zwischen den Geschlechtern! Nur leider nicht auf der gleichen Wellenlänge.


Stier


 21.4.–20.5.
 Die Zeit der Spielchen ist vorbei, Sie müssen Stellung beziehen. Doch auch Ihre Gegner können nicht länger in Deckung bleiben. Jetzt ist Zeit, reinen Tisch zu machen.


Zwilling

 21.5.–21.06.
 Nehmen Sie endlich die Zügel in die Hand und geben Sie die Richtung vor: Nur dann können Sie erreichen, dass sich die Dinge so entwickeln, wie Sie es sich wünschen.


Krebs

 22.6.–22.7.
 Sie sollten jetzt nicht an Liebelien denken, sondern sich für eine echte Partnerschaft entscheiden. Alles andere macht keinen Sinn – weder für Sie, noch für andere.


Löwe

 23.7.–23.8.
 Die Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit, die Sie bislang einer bestimmten Person gegenüber unter Beweis gestellt haben, wird jetzt auf unerwartete Weise belohnt.


Jungfrau

 24.8.–23.9.
 In der vergangenen Woche haben Sie eine Menge geschafft, vielleicht sogar mehr als Sie selbst erwartet haben. Unterstützen Sie jetzt einige im Kollegenkreis, die deutlich überfordert sind.


Waage

 24.9.–23.10.
 Ihre Freiheit ist Ihnen ebenso wichtig wie die Ehrlichkeit im Umgang mit anderen. Das kann in dieser Woche dazu führen, dass sich Emotionen mit lautem Knall entladen.

Skorpion

 24.10.–22.11.
 Sie sollten bei Ihrer Rede auf Details und jegliche Ausschmückung verzichten. Wenn Sie sich ganz streng an die Wahrheit halten, wird man Ihnen nichts anhaben können.

Schütze

 23.11.–21.12.
 Fragen Sie nach, wenn Sie über das Verhalten Ihres Partners irritiert sind. Beurteilen Sie einige Äußerungen nicht voreilig negativ, alles wird sich schnell aufklären.

Steinbock

 22.12.–20.1.
 Diese Woche ist gut für alles, was dem persönlichem Vergnügen dient. Gehen Sie zu Veranstaltungen. Sie werden dort Leute treffen, die Sie schon lange kennen lernen wollten.

Wassermann

 21.1.–19.2.
 Einem Freund zuliebe haben Sie gegen Ihre Prinzipien gehandelt. Das bedauern Sie jetzt zutiefst, können es jetzt aber nicht mehr ändern. Dennoch: Das sollte Ihnen nicht noch einmal passieren.

Fische

 20.2.–20.3.
 Lassen Sie sich nicht von eintretenden Veränderungen verunsichern: Gabe es sie nicht, wäre keine Weiterentwicklung möglich. Und das würde Ihnen doch gar nicht passen!

Oldtimer auf der Klassik Tour im Taunus



Noch gut drei Monate ... Die 7. Klassik Tour Kronberg findet vom 7. bis zum 9. September in der Region um Königstein, Eschborn und Oberursel statt – und zwar mit sportlichem Anspruch. Die Klassik Garage Kronberg schickt bis zu 120 Oldtimer inklusive Insassen drei Tage lang auf die schönsten Landstraßen der hessischen Mittelgebirge, um unbekannte Sehenswürdigkeiten zu entdecken. Dabei warten auf der Strecke von rund 570 Kilometern spannende Wertungsprüfungen auf die teilnehmenden Teams. Die Höhepunkte der Gleichmäßigkeits- und Zuverlässigkeitsfahrt für historische und moderne Automobile liegen nicht nur im Fahrerlebnis, in der Region, die es zu erleben gilt, oder den kulinarischen Genüssen, sondern auch im sportlichen Wettbewerb. In den Wertungs- und Sonderprüfungen sind festgelegte Streckenabschnitte in einer vorgegebenen Zeit zu fahren. Dabei kommt es auf Bruchteile von Sekunden an. Gemessen wird mit Lichtschranken und/oder Schlauch, und auf dem Beifahrersitz, wo sich „das Gehirn des Teams“ befindet, wird die Zeit mittels mechanischer oder digitaler Messtechnik gestoppt. Nicht nur fahrerisches Können, sondern die möglichst perfekte Zusammenarbeit zwischen Fahrer und Beifahrer entscheidet darüber, welche Teams die wertvollen Pokale bei der Siegerehrung abräumen. Das professionelle Roadbook spielt dabei eine zentrale Rolle, denn darin sind die Routenführung, die Prüfungen und die Durchfahrtskontrollen aufgeführt. Gewertet wird in fünf Baujahrklassen bis zum Baujahr 2003. Zudem gibt es eine „eCLASS“ für Elektrofahrzeuge und eine „openCLASS“ für besondere Automobile. Für Einsteiger bietet die Klassik Garage Kronberg einen Rallye-Lehrgang in Theorie und Praxis an. Bis zum 6. August können sich Interessierte im Internet unter www.klassikgarage.com anmelden und das Reglement einsehen. Die Klassik Tour beginnt am Epinay-Platz in Oberursel. Foto: Klassik Garage

SUDOKU

1			4	3	2		8	7
	9				7	4	3	
7			1			2		
			8	5		1		
				2				
	5		4	3				
	2			5				9
	6	1	2				5	
5	4		6	7	8			2

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

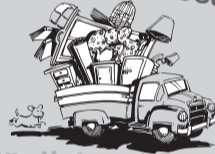
8	3	5	2	4	6	7	9	1
4	1	7	8	3	9	6	5	2
6	9	2	5	1	7	8	4	3
9	5	8	6	7	3	1	2	4
1	2	3	4	9	8	5	6	7
7	6	4	1	5	2	9	3	8
5	4	6	7	2	1	3	8	9
2	7	9	3	8	5	4	1	6
3	8	1	9	6	4	2	7	5

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z
 M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
 Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
 E-Mail: wadiku@aol.com

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genausogut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
 Henry Ford

ORA GWM
autohaus Schwalbach ...mehr als Autos
 Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
 Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

Regionalfinale der World-Robot-Olympiad



Kürzlich fand im Großen Saal des Bürgerhauses Schwalbach zum zweiten Mal ein Regionalfinale der World Robot Olympiad in der Kategorie Future Innovators statt. Dort traten drei Teams an, die der Jury in zwei Runden ihre Ideen zum diesjährigen Thema der Saison präsentierten. Dieses Jahr galt es, einen Roboter zum Thema „Connecting the World“ zu entwickeln. Die Wichtigkeit des Themas unterstrich Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch bei der Begrüßung und wünschte den Teams viel Spaß und Erfolg beim Wettbewerb. Nach zwei erfolgreichen Präsentationsrunden und einer anschließenden ausgiebigen Besprechung der Jury stand das Siegerteam fest. Das Team W.L.R (Wir lieben Robot), bestehend aus den beiden Freunden, An Wang (9) und Xinyan Liu (10), konnte die Jury mit ihrer Idee in einer beeindruckenden Präsentation an einem liebevoll gestalteten Stand für sich überzeugen. Die beiden Freunde entwickelten ein System, das die Kollision von Schiffen auf dem Meer und Kanälen verhindern und somit auch die Gefahr der Blockade wichtiger Handelswege durch Schiffsunglücke minimieren soll. Mit ihrem Sieg qualifizierten sich An und Xinyan für das Deutschlandfinale am 16. und 17. Juni in Freiburg. Dort haben sie wiederum die Möglichkeit sich für das Weltfinale in Panama im November zu qualifizieren. David Frank und Daniel Neitzel vom Verein Technik Begeistert, dem Veranstalter der WRO in Deutschland, waren mit dem zweiten Wettbewerb in Schwalbach sehr zufrieden und freuten sich über die erfolgreiche Teilnahme der Teams. Sie sind sich sicher, dass der Wettbewerb in den nächsten Jahren noch wachsen wird. „Mit der Stadt Schwalbach haben wir einen starken Partner an unserer Seite, der uns unterstützt“, bedankten sich die beiden. Auch Thomas Milkowitsch sicherte seitens der Stadt die Unterstützung für die Fortführung des Wettbewerbs in den kommenden Jahren zu. Foto: Stadt Schwalbach

DAS WETTER AM WOCHESENDE

Freitag 28 – 16

Sonntag 29 – 17

Samstag 29 – 17

Skulpturen von Stephan Guber

Eschborn (ew). Die Sommerausstellung wird am Donnerstag, 22. Juni, um 18 Uhr im Skulpturenpark feierlich eröffnet. In diesem Jahr ist ein Künstler zu Gast, der mit Eschborn schon seit Langem verbunden ist: Der Bildhauer Stephan Guber aus Nidda. Mit seiner Figurengruppe „Das Versprechen“ hat er bereits im Jahr 2010 ein markantes Erstlingswerk des gerade im Entstehen begriffenen Skulpturenparks geschaffen. Für seine Eschborner Skulpturen hatte der Künstler breite Zustimmung und viel Beifall

erhalten. Zur achten Sommerausstellung mit dem Titel „Das wiedergefundene Paradies, - oder das Geheimnis der Sternennacht“ hat Stephan Guber eine Vielzahl von Skulpturen vorgesehen, die sich im Skulpturenpark niederlassen. Die Besucher erwartet ein vollkommen neues Erscheinungsbild des Parks. Anmeldungen werden per E-Mail an kultur@eschborn.de sowie unter Telefon 06196-490180 entgegengenommen. Die Ausstellung beginnt am 22. Juni und endet am 15. Oktober.

„Meine

energieUNABHÄNGIGKEITSERKLÄRUNG

Egal, wenn mal ein Blackout kommt.“

enersol

Die N° SICHER für deine
energieZUKUNFT

Mit enersol wird dein Wunsch nach bezahlbarer, sauberer Energie und Energieautarkie Realität. Wir sind deine zukunftsorientierten, erfahrenen Solarenergie-Experten, die dir von der Planung bis zur Umsetzung und zum sicheren Betrieb deiner Photovoltaik-Anlage alles bieten, was du für deine Energieunabhängigkeit brauchst. Erstklassige Photovoltaik-Systeme, innovative sonnenBatterien und intelligente Lösungen für deine E-Mobilität. Willkommen in der enerWELT, in der sich alles um professionelle solare Energiegewinnung und dein Projekt dreht: **#enerSYSTEME #enerSTANDARD #enerSERVICE #enerTEAM #enerCADEMY #enerDESIGN #enerFAMILY #enerWISSEN #enerCARE #enerCENTER**

enersol GmbH | enerCENTER Frankfurt | Carl-Zeiss-Straße 3 | 63477 Maintal

enersol.eu



Bad Homburgs Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek, Annegret Zirkel-Biener, der Technische Leiter der Stadtwerke Oberursel, Dieter Gredig, der Technische Direktor der Stadtwerke Bad Homburg, Markus Philipp, Christof Fink und Julia Antoni (v. l.) nehmen den erneuerten Tiefbehälter „Lange Meile“ in Bad Homburg offiziell in Betrieb. Foto: Königslehner

Erneuerung des Tiefbehälters „Lange Meile“ abgeschlossen

Main-Taunus (mtk). Der 1972 gegründete Wasserbeschaffungsverband Taunus (WBV) wurde zum Zweck des gemeinsamen Bezugs von Trinkwasser gegründet, um den Trinkwasserbedarf der Städte Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Kronberg, Königstein, Steinbach und Eschborn in unterschiedlicher Höhe zu decken. Für die Verteilung und Speicherung hat der WBV seit den 1970er-Jahren zahlreiche Anlagen, wie Zubringerleitungen, Trinkwasserbehälter und Pumpwerke errichtet und betreibt diese. Alle zehn Trinkwasserbehälter des WBV mit einem Gesamtvolumen von 44 000 Kubikmetern sind in Betonbauweise errichtet. Untersuchungen ergaben, dass die Technik und Bausubstanz Erneuerungsmaßnahmen erfordern. „Für den Wasserbeschaffungsverband Taunus stellt die Erneuerung der Trinkwasserbehälter in Summe über alle Kommunen eine der größten Investitionsmaßnahmen der vergangenen Jahrzehnte dar“, so Christof Fink, Erster Stadtrat in Oberursel und Verbandsvorsteher des WBV. Außer der Anlage in Bad Homburg wurde der Behälter HBIII in Kronberg erneuert, dieser versorgt die Städte Kronberg und Königstein mit Fremdwasser. Sowohl aus Gründen der Versorgungssicherheit als auch aus finanziellen Gründen können nicht alle Behälter gleichzeitig erneuert werden. Der Verband hat deshalb für diese Maßnahme einen Zeitraum von zehn Jahren vorgesehen. Bereits 2021 begannen die Erneuerungsarbeiten des Tiefbehälters „Lange Meile“ in Bad Homburg. Die Anlage ist zentral für die Wasserversorgung der Städte Bad Homburg und Friedrichsdorf, weil dort das ankommende Trinkwasser zeitlich gepuffert wird.

„Ich freue mich, dass wir die notwendigen Erneuerungsarbeiten als wichtigen Baustein einer weiterhin zuverlässigen Trinkwasserversorgung der angeschlossenen Verbandskommunen – mit der WBV-Anlage in Bad Homburg trotz turbulenter Zeiten im Bausektor gemäß Zeit- und Kostenplan umsetzen konnten und bedanke mich bei allen Beteiligten für diese tolle Arbeit“, so Julia Antoni, Geschäftsführerin des Wasserbeschaffungsverbands Taunus. Fink ergänzt: „Die abgeschlossenen Maßnahmen sind ein sehr gutes Beispiel dafür, dass interkommunale Zusammenarbeit sinnvoll und zielführend ist, da Investitionen in dieser Höhe sonst kaum bewältigt werden können.“ Im Rahmen einer öf-

fentlichen Ausschreibung vergab der WBV den Erneuerungsauftrag an die Firma Wiedemann & Sohn GmbH aus Wiesbaden, die über die erforderlichen DVGW-Zertifikate verfügt. An die Baufirma und die Bauausführung werden hohe Qualitätsanforderungen gestellt, zudem sind hohe Hygieneanforderungen bei der Bauausführung sowie an die eingesetzten Materialien zu erfüllen.

„Insgesamt wurden rund 3300 Quadratmeter Wand-, Decken- und Bodenflächen erneuert, das heißt, es wurden Altbeschichtungen und Fliesenbeläge abgetragen, Schadstellen und Risse an den Betonbauteilen bearbeitet und die Flächen rein mineralisch mit einem für den Trinkwasserbereich zugelassenem Mörtel in mehreren Arbeitsgängen beschichtet. Des Weiteren wurden die Rohrleitungen zurückgebaut und durch Edelstahlleitungen ersetzt sowie die Zugangstür erneuert“, erläutert Annegrit Zirkel-Biener, Leiterin Wassererzeugung bei den Stadtwerken Bad Homburg. Die Stadtwerke Bad Homburg haben für den Wasserbeschaffungsverband die operative Baubegleitung übernommen.

Die Arbeiten begannen mit der ersten Kammer im Oktober 2021. Es galt, einen straffen Zeitplan einzuhalten, denn die Arbeiten mussten bis März 2022 abgeschlossen sein. Zum Beginn der verbrauchsreichen Monate musste das Behältervolumen beider Kammern wieder zur Verfügung stehen. Der Termin wurde gehalten, sodass der zweite Bauabschnitt mit der zweiten Kammer wie geplant im September 2022 startete. Die zweite Kammer sowie alle weiteren Arbeiten an dem Bauwerk wurden gemäß Bauzeitenplan fristgerecht Ende März beendet, und der Tiefbehälter wurde wieder vollständig in Betrieb genommen.

Insgesamt hat der WBV Taunus in den Tiefbehälter Lange Meile 1,4 Millionen Euro investiert. Der beauftragte Kostenrahmen konnte trotz der derzeit im Bausektor herrschenden Turbulenzen eingehalten werden. Nach technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten entspricht der Trinkwasserbehälter jetzt einem Behälter nach dem neuesten Stand der Technik und kann mindestens weitere 45 Jahre betrieben werden.

Noch in diesem Jahr plant der WBV den Start der Erneuerungsarbeiten im Hochbehälter „Rehköpfe“ in Friedrichsdorf und im Hochbehälter HB IV in Kronberg.

Zukunftsstrategie der Naturparke

Main-Taunus (mtk). Der Naturpark Rhein-Taunus und der Naturpark Taunus haben den 5. Parlamentarischen Abend der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) der Hessischen Naturparkträger im Rathaus in Wiesbaden ausgerichtet. Seit über 40 Jahren vertritt die ARGE die Belange der hessischen Naturparke gegenüber den zuständigen Ministerien und anderen Institutionen des Landes Hessen. Der 5. Parlamentarische Abend diente der Vorstellung der erarbeiteten Zukunftsstrategie 2030 der hessischen Naturparke, die gewachsenen Anforderungen zu verdeutlichen und dazu in den gemeinsamen Austausch zu kommen. Gleichzeitig wurde das 60-jährige Bestehen des Verbands der Deutschen Naturparke begangen. Dass die Belange der Naturparke auch im großen Interesse des hessischen Ministeriums stehen, zeigte die Anwesenheit der Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Hessen, Priska Hinz. „Die Naturparke sind unverzichtbare Eckpfeiler der grünen Infrastruktur in Hessen. Um die wertvollen, unzerschnittenen Naturräume und die wichtigen Erholungsräume zu erhalten und weiterzuentwickeln, haben wir in den vergangenen Jahren die Erstellung von

Naturparkplänen gefördert. Sie bilden eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung in den kommenden Jahren.“ Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Hessischer Naturparke und Landrat des Hochtaunuskreises, Ulrich Krebs, freute sich über die rege Teilnahme, insbesondere der teilnehmenden Naturpark-Geschäftsführer auf Bundesebene an diesem Abend. „Es ist schön zu sehen, wie wichtig uns allen der Austausch miteinander ist und wie sehr den Hessischen Naturparken an einer Strategie und nachhaltigen touristischen Entwicklung gelegen ist.“ Eine gemeinsame Ausrichtung und doch individuelle Darstellungsweise der Naturparke in Hessen sei eine tolle Aufgabe, so Krebs. Die Arbeitsgemeinschaft setzt sich aus den 13 hessischen Naturparken zusammen. Gemeinsam decken sie 53 Prozent der Landesfläche ab und initiieren und sichern attraktive Naturlandschaften im Sinne einer nachhaltigen Tourismus-Entwicklung. Mit der vorgestellten Zukunftsstrategie 2030 soll den Herausforderungen in den Bereichen Klimawandel, Artensterben und nachhaltigem Wirtschaften entgegengewirkt werden und eine Vielzahl von gesamtgesellschaftlich bedeutsamen Aufgaben initiiert werden.



Beim Parlamentarischen Abend (v. l.): Frank Diefenbach, Vorstandsmitglied der Nassauischen Sparkasse, Landrat Ulrich Krebs, Priska Hinz, Hessische Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Christiane Himminger, Vorsitzende des Verbandsvorsitzenden Naturpark Rhein-Taunus, und Friedel Heuwinkel, Präsident des Verbands Deutscher Naturparke. Foto: VDN/P. Appelhans

Mehr Kirchensteuer für soziale Zwecke

Main-Taunus (mtk). Die zusätzliche Kirchensteuer, die nach staatskirchlichem Recht auf die staatliche Energiepreispauschale (EPP) anfällt, wird von der Diakonie Main-Taunus ausschließlich für soziale Zwecke verwendet. Die beiden Landeskirchen in Hessen hatten beschlossen, mit den Mehreinnahmen die soziale Arbeit der Regionalen Diakonien zu stärken.

„Zunehmend müssen wir feststellen, dass immer mehr Menschen von Armut und sozialen Notlagen betroffen sind. Die Nachfrage nach Unterstützung ist so hoch wie nie zuvor“, so die Leiterin der Diakonie Main-Taunus, Peggy Hoffmann. Aus diesen Mitteln der Kirchensteuermehreinnahmen hat die Diakonie Main-Taunus ihre Sozialberatung aufstocken können. Das heißt, dass die Sozialberatung

sich nun mehr hilfesuchenden Menschen aus dem Main-Taunus-Kreis als bisher annehmen kann. Menschen, die keine sozialstaatlichen Leistungen erhalten, aber ein geringes Einkommen haben, sich in einer temporären Notlage befinden oder Alleinerziehende können diese Beratung und Unterstützung erhalten. Wer Unterstützung benötigt, kann sich an die Ansprechpartnerin Antje Vetter wenden per E-Mail an Antje.Vetter@diakonie-main-taunus.de oder unter Telefon 0170-2106190, montags und freitags von 12 bis 16 Uhr auch an die Diakonie Main-Taunus, Ostring 17 in Schwabach.

Einen anderen Teil der Kirchensteuer verwendet die Diakonie Main-Taunus für gemeinsame Projekte mit Kirchengemeinden des Dekanats Kronberg.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Trennung und Scheidung – was tun?

Teil 11: Scheidung: Ja oder nein?

Sie leben ein Jahr voneinander getrennt. Einige Dinge sind zumindest vorübergehend geregelt. Nach Ablauf des Trennungsjahres stellt sich dann meist die Frage, ob das Scheidungsverfahren bei Gericht eingeleitet werden soll oder nicht. Dies ist nicht nur eine emotionale, sondern vor allem eine strategische Frage. Die damit verbundenen Vor- oder Nachteile sind den wenigsten bekannt.

Immer vorausgesetzt, dass es keine modifizierte notarielle Vereinbarung gibt, löst das Scheidungsverfahren einen Stichtag aus, der für die Altersversorgung und die Vermögensauseinandersetzung von erheblicher Bedeutung ist. Auch der Ehegattenunterhalt nach der Scheidung ist mit dem Unterhalt während des Getrenntlebens nicht identisch. Sie brauchen zu diesen Themen qualifizierte anwaltliche Be-

ratung. Die einzelnen Entscheidungskriterien werden in den folgenden Beiträgen kritisch beleuchtet. Spätestens jetzt ist es auch an der Zeit, mit Ihrer anwaltlichen Vertretung die Scheidungsfolgesachen vorzubereiten. Informieren Sie sich zu dem Thema Scheidungsfolgen auch in meinem Ratgeber „Ehevertrag und Scheidungsvereinbarung“, Beck-Rechtsberater im dtv.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 22. Juni 2023. Bereits erschienene Teile können gerne über die Kanzlei angefordert werden.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Erster Stadtrat und Kämmerer Thomas Milkowitsch am Schreibtisch.

Foto: Stadt

Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch ein Jahr im Amt

Schwalbach (sbw). Am 1. Juni 2022 hat der Erste Stadtrat und Kämmerer Thomas Milkowitsch sein Amt angetreten. Seit einem Jahr fallen im Schwalbacher Rathaus das Ordnungsamt und die Finanzverwaltung in die Zuständigkeit des 46-Jährigen. „Die Zeit ist wie im Flug vergangen“, meint der gelernte Jurist. „Denn jeder Tag in diesem politischen Amt bringt neue Herausforderungen mit sich. Bisher konnten wir alles meistern, auch dank der motivierten und kompetenten Teams in den beiden Ämtern, mit denen ich zusammenarbeite.“

Los ging es nach Amtsantritt sofort mit dem Haushaltsplan-Entwurf für das Jahr 2023. „Da ist man sofort mitten im Geschehen, und für mich als Kämmerer hat der Haushalt der Stadt natürlich Priorität. Wir haben für 2023 mit Aufwendungen in Höhe von 66 Millionen Euro gerechnet und gut elf Millionen Euro für Investitionen. Es ist mir wichtig, den städtischen Haushalt solide aufzustellen, damit wir uns weiterhin den hohen Schwalbacher Standard leisten können.“ Ein weiterer Baustein sicherer Stadtfinanzen ist die Anlagerichtlinie, die im September 2022 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurde.

„Als Kommunalpolitiker müssen wir auch unangenehme Entscheidungen treffen. Diese müssen wir transparent und nachvollziehbar erklären. Wenn beispielsweise Einnahmen aus der Gewerbesteuer wegbrechen, müssen wir einerseits klarmachen, dass es schwierig wird, hohe Ausgaben zu finanzieren. Andererseits müssen wir die Ärmel hochkrepeln und handeln, das heißt, Kosten senken und Einnahmen generieren“, so Milkowitsch.

Ebenso wie das Geld, zählen Ordnung und Sicherheit nicht immer zu den erfreulichen Themen. Doch sie bilden die Grundlage für alles Weitere. „Wir alle wollen uns wohlfühlen. Eine ganz wesentliche Voraussetzung da-

für ist Sicherheit. In Schwalbach werden wir deshalb weiter auf dem erfolgreichen „Kompass-Programm“ aufbauen. Die Ausstattung unserer Ordnungspolizeibeamten wollen wir verbessern, auch digital. Ziel ist, die Zusammenarbeit und Vernetzung sowohl mit der Polizei als auch zwischen den Kommunen zu stärken.“ Sauberkeit trage ebenfalls dazu bei, dass es den Schwalbachern in ihrer Stadt gefällt. „Hier gab es in letzter Zeit häufiger Beschwerden, auch dieser Aufgabe müssen wir uns mit Vorrang annehmen“, betont er. Eine weitere „Baustelle“ des Stadtrats ist die Mobilität. Ihm sei es wichtig, den Beitrag der engagierten Bürger zum Gelingen des Gemeinwesens hervorzuheben. „Schwalbach hat eine sehr aktive und engagierte Stadtgesellschaft. Das ist ein hohes Gut. Ein Beispiel dafür ist die Feuerwehr.“

Thomas Milkowitsch freut sich über die Begegnung mit Schwalbachern und besucht auch aus diesem Grund gerne städtische Veranstaltungen. „Ich freue mich über jeden Kontakt, jede Einladung und jedes Gespräch auf den Märkten oder beim Spazierengehen.“ Im Rathaus sei er herzlich empfangen worden, der Umgang sei kollegial. Dies gelte ebenso für die Zusammenarbeit mit seinem Kollegen, Bürgermeister Alexander Immisch, und den ehrenamtlichen Stadträten im Magistrat. „Man spürt den Willen, Schwalbach gemeinsam weiter voranzubringen.“

Deshalb komme er jeden Tag gerne ins Rathaus, in sein Arbeitszimmer im ersten Stock. Dort hängt seine Anwaltsrobe neben dem Schreibtisch. Die trug er bei seiner vorherigen Berufstätigkeit bei einer Fluggesellschaft. Sie erinnere ihn daran „wo ich herkomme, dass ich mich immer für die Menschen einsetzen wollte und dass unser Recht und unsere Gesetze stets im Interesse der Bürger gemacht und ausgelegt werden müssen.“

Warmlaufen für den Eschathlon

Eschborn (ew). In diesem Jahr kommen einige Jubiläen zusammen: Vor 50 Jahren fanden Deutsche Meisterschaften im Marathon und im Gehen in Eschborn statt. Der Stadtlaufverein feiert zehnjähriges Bestehen und veranstaltet den 10. Eschathlon am Sonntag, 18. Juni. Die Hessischen Meisterschaften im Halbmarathon werden ebenfalls ausgetragen. Wegen der glühenden Hitze im vergangenen Jahr wird es kleine Anpassungen bei den Startzeiten geben, um die Kinderläufe vor der Mittagshitze zu beenden. Die Startzeit für den Halbmarathon wurde auf 8.30 Uhr vorgezogen. Die „normalen“ Eschathleten sowie die Staffeln werden dann um 8.35 Uhr über die Startlinie in der Kurt-Schumacher-Straße laufen.

Die Aufstellung soll entsprechend der ungefähren Zielzeiten erfolgen, die Pacemaker mit ihren gut sichtbaren Fahnen dienen zur Orientierung. Die Zeitmessung erfolgt in Nettozeiten. Staffelnwechsel ist dann jeweils am Bürgerzentrum in Niederhöchstadt und wieder am Rathausplatz, so dass bei bis zu vier Teilnehmern jeweils fünf bis sechs Kilometer zu absolvieren sind. Ein Shuttle-Service im Pendelverkehr vom Selgros-Parkplatz in Eschborn zum Montgeronplatz am Bürgerzentrum in Niederhöchstadt wird ab 7.30 Uhr eingerichtet.

Um 10 Uhr startet dann der Zehn-Kilometer-Lauf. Da zu diesem Zeitpunkt der Zieleinlauf des Halbmarathons schon in vollem Gange sein wird – die Ersten werden um 9.45 Uhr am Rathausmarkt nach Absolvierung der vom HLV vermessenen zwei Runden erwartet –, erfolgt der Start des Zehn-Kilometer-Laufs sowie auch der Schüler- und Kinderläufe in der Paulstraße. Die Schüler- und Kinderläufe beginnen in diesem Jahr bereits um 11 Uhr mit den Jahrgängen 2010 bis 2013 für die drei Kilometer Strecke, ab 11.25 Uhr gefolgt von dem Teilnehmerfeld Jahrgang 2014 bis 2017 für die 1,5 Kilometer. Der Bambini-Lauf (Jahrgang 2017-

2020) startet um 11.45 Uhr als letzter Lauf bei diesem Jubiläums-Eschathlon. Die jüngsten Eschathleten werden 500 Meter absolvieren. Für diese Distanz sind nach 80 Teilnehmern im Vorjahr auch dieses Jahr gut eine Woche vor dem Event schon 75 Meldungen eingegangen. Insgesamt übertreffen die Meldungen bereits jetzt die Vorjahreszahlen. Anmeldeschluss für die Online-Anmeldung ist erst am Donnerstag, 15. Juni, so dass Kurzentworfene sich noch eine Startnummer sichern können. Parallel zur Abholung der Startunterlagen sind Nachmeldungen direkt im Rathaus Eschborn wieder möglich: Samstag von 10 bis 14 Uhr und am Sonntagmorgen von 7 Uhr an bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start.

Dieses Jahr wird nach dem Laufen auf dem Rathausplatz gefeiert, auch mit einer Live-Band, die im Nachgang zu den Siegerehrungen von 14 bis 16 Uhr auftreten wird. Im Rahmen der Feier werden auch die Gründungsmitglieder des Stadtlaufvereins geehrt. In diesem Jahr werden ab 12 Uhr zunächst die Teilnehmer der hessischen Meisterschaften geehrt. Anschließend erfolgen die Ehrungen des Eschathlons. Die Teilnehmer aller Läufe erhalten eine Finisher-Medaille. Außerdem gibt es in diesem Jahr einen Fotoservice, über den im Nachgang mit der Startnummer Erinnerungsfotos bestellt werden können. Die Ergebnislisten von allen, die die Ziellinie überschreiten, werden zeitnah nach Ende der Wettbewerbe ausgehängt oder können auf der Webseite bereits am Sonntagnachmittag angesehen werden.

Die Plätze 1 bis 3 und damit die Pokale werden an die Sieger (Frauen, Männer) beim Halbmarathon und beim Zehn-Kilometer-Lauf sowie an die Siegerstaffeln (Frauen, Männer, Mix, U18) vergeben. Bei den Schülern erhalten die Plätze 1 bis 3 (Mädchen, Jungen) jeweils in den Altersklassen Pokale.

Pfingst-Mixed-Turnier „Ganz in Weiß“



Bei wunderschönem Tenniswetter fand am Pfingstmontag das legendäre „Just white“-Mixed-Turnier des tve statt. Ganz in Weiß und teilweise im Retrodress wurden die Gewinner ermittelt. Bei ausgeglichenen Spielen traten am Ende Karin Klaus und Axel Emmerich gegen Nina Gagiannis mit Thomas Graby im Finale an. Nina Gagiannis und Thomas Graby siegten mit 6:2 und konnten sich die begehrten Karten für das „Champions-Dinner“ im November sichern. Die dritten Plätze erspielten sich Melanie Preissler-Ubert mit Damir Dreznjak und Silke Agartz mit Peter Dischkow. Geleitet und betreut wurde das Turnier von Stefanie Rosenow und Susanne Reinhard. Nach der Siegerehrung wurde gegrillt.

Foto: tve

STELLENMARKT

GÄRTNER (M/W/D) GESUCHT

Wir haben uns auf die hochwertige Pflege und Gestaltung von Park- und Grünanlagen sowohl im privaten als auch öffentlichen Bereich spezialisiert. Wenn Sie die Leidenschaft für Parks und Gärten mit uns teilen, dann sollten wir uns kennenlernen. Berufseinsteiger/lerntmotivierte Quereinsteiger mit Know-how sind ebenso willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre **aussagekräftige Bewerbung an Herrn Stefan Dietrich** unter stefan.dietrich@pvh.de. Standorte: Kronberg und Langen

PvH Park und Garten GmbH | Hainstr. 25B | 61476 Kronberg im Taunus | www.parkkultur.de



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Wir beraten Sie gern:
Tel. 06171/62880

Wir, ein kleines Team, suchen Verstärkung in Vollzeit/Teilzeit:
ZFA (m/w/d) mit Schwerpunkt Prophylaxe oder ZMP (m/w/d)
Sprechstunden Mo. – Do.
Interesse geweckt?
Rufen Sie uns gerne unter 06174-9987700 an
Zahnarztpraxis Dr. Jens Carlos Weiss
Altkönigstr. 4 A · 61462 Königstein · bewerbung@dr-weiss.net

Reinigungskräfte m/w/d
in Teilzeit für eine Seniorenresidenz in Kronberg gesucht!
Arbeitszeit Mo.–Fr. von 8.15 bis 12.45 Uhr oder
Mo.–Fr. von 6.00 bis 12.30 Uhr
Deutschkenntnisse und erste Berufserfahrung in der Gebäudereinigung sind erforderlich.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
All Service Gebäudedienste GmbH
Frau Birgit Reichert
birgit.reichert@all-service.de
Telefon: 06173 315847

Der Traum vom Gold und die Heilkräfte der Bäume

Main-Taunus (mtk). Im Juni hat der Naturpark Taunus ein interessantes Angebot an Veranstaltungen und Wanderungen zu bieten. Dabei sind unter anderem die neu etablierten After-Work-Wanderungen und die altbekannten Sonntagstouren.

Die Tour „Der Rossert – Steingeröllwald oder Teufelsschloss?“, die auf Samstag, 10. Juni, terminiert ist, führt entlang der ältesten Gesteine des Taunus hoch zum Rossert. Oben angekommen wird der Frage auf den Grund gegangen, was es mit dem Teufelsschloss auf sich hat. Die Wanderung beginnt um 11 Uhr, sie ist für rund vier Stunden angesetzt. Kosten: sieben Euro.

Wer sich für alte Mühlen und Quellen interessiert, sollte an der Wanderung „Frühsummer im Stahlhainer Grund“ teilnehmen. Am Sonntag, 11. Juni, treffen sich die Wanderer um 10 Uhr am Parkplatz des Hessenparks und gehen für etwa vier Stunden auf Tour. Im

Anschluss besteht die Möglichkeit, sich in der Hessenpark-Gastronomie zu stärken und das Museum zu besichtigen. Die Tour ist für Erwachsene gedacht und kostet sieben Euro pro Person.

Am Donnerstag, 15. Juni, wird die neue Wanderreihe des Naturparks fortgesetzt, die After-Work-Wanderungen. Diese werden von Landrat Ulrich Krebs begleitet. Dabei kann man vom stressigen Arbeitsalltag abschalten, die Natur genießen und mit dem Landrat ins Gespräch kommen. Anschließend besteht die Möglichkeit, die Wanderung bei einem kleinen Imbiss und gemütlichem Beisammensein ausklingen zu lassen.

Sie starten immer um 18 Uhr am Taunus-Informationszentrum und dauern etwa eineinhalb Stunden. Die Wanderungen sind für jeden geeignet und kostenfrei.

Geschichte spielt im Taunus eine große Rolle, insbesondere die römische Kultur. Mit dieser

beschäftigt sich die Tour „Mit dem Limes-Cicerone unterwegs – Verlauf und Funktion des Limes im Taunus“, die für Samstag, 18. Juni, vorgesehen ist. Der Limes-Cicerone beschäftigt sich auf dieser Wanderung mit der römischen Besiedlungsgeschichte und den Besonderheiten des Limes-Verlaufs. Start ist um 11 Uhr am Parkplatz Rotes Kreuz, die Dauer beträgt um die vier Stunden. Die Kosten für Kinder von sechs bis 13 Jahren liegen bei fünf Euro, ab 14 Jahren zahlen man sieben Euro. Kinder unter sechs Jahren nehmen kostenfrei teil.

An jedem dritten Sonntag eines Monats, diesmal am 18. Juni, findet stets die Überraschungstour „Sonntags in Eppstein“ statt. Beginn ist um 12 Uhr am Bahnhof Eppstein. Dauer: drei Stunden. Die genaue Route wird erst beim Start der Wanderung bekannt gegeben. Gerichtet ist die Tour an Erwachsene, die Kosten pro Person liegen bei sieben Euro.

Eine außergewöhnliche E-Bike-Tour findet am Samstag, 24. Juni, statt. „Ich sehe was, was du nicht siehst“ beschäftigt sich damit, Bewusstsein für die Landwirtschaft zu schaffen und dem Besucher die Leben- und Erlebnisräume des Ballungsraums näherzubringen. Die Tour startet um 10 Uhr am Taunus-Informationszentrum und ist für eine Dauer von ungefähr fünf Stunden angesetzt. Kosten: sieben Euro. Vielen ist bewusst, dass die Natur erholend auf den Menschen wirkt. Doch wie sieht es mit der Wirkung der Bäume aus? Die Wanderung „Heilkräfte der Bäume: Kraft und Energie durch Bäume“ beschäftigt sich mit genau diesem Thema. Sie ist auf Sonntag, 25. Juni, datiert und beginnt um 11 Uhr an der Kronsberger Herrnmühle in Usingen. Dauer: rund dreieinhalb Stunden. Kosten: sieben Euro. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung im Internet auf der Seite des Naturparks Taunus naturpark-taunus.de erforderlich.

Sommerempfang der Stadt

Eschborn (ew). Für Freitag, 16. Juni, laden Bürgermeister Adnan Shaikh und Stadtverordnetenvorsteher Markus von Sternheim alle Bürger sowie Vertreter von Unternehmen und Vereinen zum ersten Sommerempfang der Stadt in den Skulpturenpark Niederhöchststadt ein. Da am Bürgerzentrum an diesem Tag keine Parkplätze zur Verfügung stehen, wird für die An- und Abfahrt ein Shuttleservice vom Rathausplatz über den Festplatz bis zum Skulpturenpark eingerichtet. Der Shuttleservice ist kostenlos und

verkehrt zu folgenden Uhrzeiten: Am Rathausplatz fährt der Shuttleservice ab 16.30, 17.15 und 18 Uhr ab. Vom Festplatz startet der Bus ab 16.45, 17.30 und 18.15 Uhr. Der Shuttleservice kommt am Skulpturenpark um 17, 17.45 und 18.30 Uhr an. Für die Rückfahrt fährt der Bus an der Haltestelle Steinbacher Straße/Skulpturenpark um 20.30, 21.30 und 22.30 Uhr los. Am Festplatz fährt der Shuttleservice um 20.40, 21.40 und 22.40 Uhr ab. Um 20.55, 21.55 und 22.55 Uhr kommt der Bus am Rathausplatz an.

Fahrt zu den Blickachsen

Eschborn (ew). Am Donnerstag, 6. Juli, bietet die Stadt eine Kunstfahrt zu den Blickachsen 13 nach Bad Homburg an. Blickachsen 13 vereint wieder unterschiedlichste Positionen der Gegenwartskunst, darunter zahlreiche eigens für die Ausstellung entworfene Werke und auch ortsspezifische Projekte. Die Ausstellung erstreckt sich vom Lennéschen Kurpark bis in den landgräflichen Schlosspark. Sie zeigt ein breites Spektrum der zeitgenössischen Skulptur- und Installationskunst, das Blickachsen-Gründer Christian K.

Scheffel gemeinsam mit Roland Nachtigäller, dem Geschäftsführer der diesjährigen Partnerinstitution Stiftung Insel Hombroich in Neuss, zusammengestellt hat. Die Besucher erfahren viel Spannendes über die Kunstwerke. Der Bus fährt um 17.15 Uhr in Niederhöchststadt an der Steinbacher Straße und um 17.30 Uhr in Eschborn am Rathausplatz ab. Die Führung beginnt um 18 Uhr am Schmuckplatz im Kurpark. Kunstinteressierte können sich unter Telefon 06196-490180 und per E-Mail an kultur@eschborn.de anmelden. Kosten: fünf Euro.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kauf bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Sammlerin sucht für Privatsammlung: Porzellan, Zinn, Uhren aller Art, altes Glas, Modeschmuck, Silber, Münzen, Gemälde und Zeichnungen. Zahle Liebhaberpreise. Seröse Abwicklung. Tel./Whatsapp: 0176/74716246 (Fr. Jeglich)

Zinn, Musikinstrumente, Ölgemälde, Münzen, Taschenuhren und Armbanduhren (auch defekt), Silberbesteck, Modeschmuck.
Tel. 0157/54508949

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt.- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr.
Tel. 06196/4026889

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/5972692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Bekleidung aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaaltsaufösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Kleider aller Art, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Hausaufösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8-21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr.
Tel. 06031/7768934

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus ein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindl. ch-Beratung. Tel. 06174/209564

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaaltsaufösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort.
Tel. 0611/13700494

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung
Tel. 06195/63797

Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Zinnen, Silberbesteck auch 90/100 Münz, Porzellan und Figuren, Teppiche, Diskret und Fair. Fr. Strauss
Tel. 06195/9614329
o. 0151/67964974

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung.
Tel. 0177/5066621

KENNENLERNEN

Wir, drei junggebliebene, humorvolle und kegelerfahrene Senioren, suchen nette Gleichgesinnte, um eine neue Kegelgruppe zu bilden. Weitere Fragen unter Tel. 0157/58231143

Gabriele (71) aus Oberursel, Mitglied bei Lebensfreunde, wird um Anruf gebeten. Tel. 0176/96521146

Kulturgeschehen im Taunus, Sie, sucht beste Freundin 50+ für Weinfeste, Theater, Kino gute Gespräche u. in der Natur unterwegs sein. E-Mail: sommerfeeling232@web.de

PARTNERSCHAFT

Ich würde mich so gerne wieder verlieben! W, 47, sportlich, mit vielen Interessen, sucht passenden Mann dazu. vitanitola@gmail.com

Witwer, 69, 170 cm, 100 kg, ruhig, häuslich, mobil, sucht nette Sie für gemeinsame Unternehmungen.
Tel. 06171/23977 (bitte keine PV)

PARTNERVERMITTLUNG

Hanne, 62 J., gutaussehend, mit Top-Figur. Bin natur-/musikliebend, eine gute Köchin u. Hausfrau. Oft fühle ich mich einsam, denn mir fehlt ein bodenständ. Mann, der in seinem Leben noch Platz für eine liebev., zärtl. Frau wie mich hat. Ruf üb. pv an, der Sommer u. ein gemeins. Leben wartet auf uns. Tel. 0176-43632696

Kathrin, 68, (verw.), bin eine hübsche, warmherzige, ehem. Stationsleiterin im Krankenhaus, koche gerne u. gut, liebe ein gepflegtes, gemütliches Zuhause, fühle mich jedoch sehr einsam. Welcher Mann bis 80 J. möchte mich kennen lernen? Habe eig. Auto u. könnte Sie auch besuchen. Bitte rufen Sie gleich an
Tel. 0151 - 62903590

Ich, Heidi, 75 J., hatte ein glückl. Leben, doch jetzt als Witwe tut das Alleinsein richtig weh. Zu zweit ist doch alles viel schöner. Würde auch zu Ihnen ziehen, um immer für Sie da zu sein. Bin firm im Garten u. Haushalt, eine sichere Autofahrerin u. freue mich auf Sie. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorengläub
Tel. 0800-7774050

Roswitha, 79, gutaussehende Witwe, mit viel Herzlichkeit, gute Köchin u. sichere Autofahrerin, schmeu u. kuschele gern, sehne mich sehr nach e. bodenständigen Mann zum Liebhaben u. Verwöhnen, mit dem ich zusammen sein kann - wohne hier ganz allein u. wäre jederzeit umzugsbereit - ich würde sehr gerne mal mit Ihnen telefonieren
pv
Tel. 0157 - 75069425

Kinderlose Witwe, Inge, 70 J., gepflegt, mit schöner weibl. Figur, brauche keine Reisen, aber ein aufrichtiges Miteinander. Im Alter ist jeder Tag kostbar, deshalb sollten wir nicht länger einsam sein, sondern glücklich, dass wir uns gefunden haben. Mit großer Vorfreude warte ich auf Ihren Anruf üb. pv
Tel. 0162-7928872

BETREUUNG/ PFLEGE

Info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
Tel.: 06172-2889191
„24 Stunden Betreuung“
ZUHAUSE
a-s-k seniorenhome-service

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
Tel. 06171 - 89 29 539
Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Wer übernimmt stundenweise die Pflege und Betreuung meines demenzkranken, aber freundlichen Ehemanns? Hin und wieder wird eine zeitlich begrenzte Urlaubsvertretung (24 Std.) gewünscht. Deutsche Sprachkenntnisse sind Voraussetzung, Tierliebe ist wichtig (wir haben 2 Hunde), ein Führerschein ist erforderlich. Eine abgetrennte Wohnheit mit eigenem Bad ist vorhanden.
Tel. 0176/22202996

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Freier Garten im Landkreis gesucht, wenn möglich mit Strom. Pacht bis 1000,- € im Jahr, Zustand egal, Zaun muss möglich sein.
Tel. 0151/45329994

Suche Schrebergarten oder Garten zur Miete oder Kauf.
Tel. 0157/58907599

Umzäuntes Gartengrundstück, ca. 600 m² mit Hütte in Kronberg zu verkaufen. 85.000,- € VB.
Tel. 0160/4374267

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt ein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar...

Schicke 3-Zi-Maisonette-Whg., mit Galerie, EBK, Bad, G-WC, Keller...

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen: Trockenbau, Malern...

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege...

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie...

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung)...

Junges solventes Akademiker-Ehepaar mit Liebe für den Taunus...

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG Ostsee-Ferienhaus, 150 Meter zum Strand...

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung...

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden...

VERKÄUFE Neuwertiger Schlafsessel, vormals 1400,- €...

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar...

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon...

NACHHILFE Mathe u. Physik besser meistern! Nachhilfe-erfahrener Physiker...

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus...

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen...

Damenfahrrad, 60,- € VB. Dunkelblau, Rahmen: 47cm, 26 Zoll...

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung...

Älteres Ehepaar möchte seine Immobilie verkaufen, jedoch gegen Mietzahlung...

STELLENMARKT

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung...

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau...

Piano Palme KLAVIERBAU - FACHBETRIEB Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln...

Suche alte Pfennige und Groschen für Spiegeld im Altenheim...

6-Fam.-Haus zu verkaufen, Bj.1980 Kelkheim-Hornau...

STELLENANGEBOTE

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau...

Übernehme Schreibaarbeiten aller Art, Korrekturen, Übersetzungen...

Hausflohmarkt Alte Weinstraße 1, Bad HBG, Sa. 10.06. ab 10 Uhr...

Wiederlader sucht Dillonpresse und Hülsenreinigungsgerät...

MIETGESUCHE

Familie, ein Kind, sucht eine 4 Zi-Wo mit Garten, Balkon o. Terrasse...

Suchen Handwerker mit eigenem Werkzeug für gelegentliche Gartenarbeiten...

Renovieren im Haus, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten...

Steinpflege vom Profi. Wir reinigen und versiegeln Ihre Pflaster...

Hofflohnmarkt am 11.06.23. Gunzstr. 29, 61352 Bad Homburg...

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung...

Ich kam 2014 aus Somalia nach Deutschland. Arbeite jetzt in Bad Homburg...

Gesucht in Königstein 1) Haushaltshilfe, 2) Bügelhilfe...

Ich suche Stelle zur Fensterreinigung, auch Wintergarten.

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen...

E-Bike Modell BULLS Twenty 9 TR 2, K-Jahr 11.2019, Mit Bosch-Motor 500...

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen

Suchen kleine Wohnung oder Apartment/Zimmer in Kelkheim-Münster...

Königsteiner Familie sucht eine Haushaltshilfe für 8 Stunden pro Woche...

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege...

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren...

HARIX UMZUG Umzug, Möbeltransport, etc. Mobil: 01520 202 195 1

SCHOBER UMZÜGE MÖBELSPEDITION

Überdachter Stellplatz, Scheune, u.ä. für Boot 6x2 Meter...

Suche zuverlässige Kraft für Hausmeister und Putzarbeiten...

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau...

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit für Gartenpflege...

VERSCHIEDENES Harix Umzug

Sie suchen einen neuen Job?

Eschborn, schicke 3-Zi.-DG., 83m² in kleiner, feiner Einheit...

Professionelle Haushälterin in Teilzeit (20h/Woche)

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten...

Biete Arbeit im Garten jeglicher Art an: Rasenmähen...

Haushaltsauflösung und Entrümpelung

Sie suchen ein neues Zuhause?

Apartment 25 m² mit Duschbad, Garten, Terrasse...

Gartenpflege privat, Für unseren großen Garten...

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten...

Langjähriger Gärtner erledigt für sie die Gartenarbeit...

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone...

Werden Sie selbst aktiv und teilen sie denen mit...

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte Coupon einsenden an: Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20

IMPRESSUM

Eschborner Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander BommersheimGeschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.deRedaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 15 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
14-tägig donnerstags erscheinende
(alle ungeraden Wochen),
unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Eschborn
mit dem Stadtteil NiederhöchstadtAnzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 UhrMittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos
wird keine Haftung übernommen.

Fahrzeuge beschädigt

Eschborn (ew). Die Beifahrerseite eines schwarzen Mercedes, E-Klasse, wurde zwischen Samstag, 27. Mai, 23.30 Uhr und Dienstag, 30. Mai, 13 Uhr in der Nordstraße zerkratzt. In der Berliner Straße stand ein Hyundai IONIQ von Dienstag, 30. Mai, 21.30 Uhr bis Mittwoch, 31. Mai, 9.30 Uhr auf dem Parkplatz der Schulturnhalle. Unbekannte zerkratzen das Fahrzeug ringsherum, schlugen ein Rücklicht ein und rissen einen Türgriff ab. Die Polizei erbittet Hinweise unter Telefon 06196-96950.



Großer Erfolg der „HvK-Concert Band“ beim Landeskonzert in Wiesbaden. Foto: HvK

„Concert Band“ der HvK beim Landeskonzert in Wiesbaden

Eschborn (ew). Tosenden Applaus gab es kürzlich für den Heinrich-von-Kleist-Beitrag (HvK) beim Landeskonzert im Rahmen von „Schulen in Hessen musizieren“. Über 1000 Gäste versammelten sich zu dem großen musikalischen Ereignis im vornehmen Wiesbadener Kurhaus. Insgesamt kamen neun Beiträge aus verschiedenen Schulformen, Altersgruppen und Regionen Hessens zur Aufführung, vom Grundschulchor aus dem Rheingau bis zur Big Band aus Bad Arolsen. HvK-Musiklehrerin Aimee Schmidt und ihre Schüler verzauberten das Publikum mit „Fate Of The Gods“ des Amerikaners Steven Reineke. Das Stück basiert auf Geschichten aus der nordischen Götter- und Sagenwelt. Sie erzählen von Göttern und Riesen, von Gut und Böse, von Zerstörung und Schöpfung. Die Musik – mal monumental, mal ganz ruhig – entführte die Zuhörer in fremde Welten und ließ sie den Alltag für einen Augenblick vergessen. „Schulen in Hessen musizieren“ ist kein

Wettbewerb im klassischen Sinn. Es geht vielmehr um die Begegnung von Schülern, die an Schulen in Chor- und Instrumentalgruppen gemeinsam Musik machen. Das Projekt gibt es bereits seit 1978, veranstaltet wird es vom Landesverband Hessen des Bundesverbands Musikunterricht in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium und der Stadt Wiesbaden. Der jährliche Ablauf des Projekts gestaltet sich so, dass zunächst die verschiedenen Gruppen aus den Schulen auf regionaler Ebene zusammenkommen. Hier traf sich im Februar die „Concert Band“ aus der HvK mit zehn weiteren Gruppen aus dem Rhein-Main-Gebiet an der Liebigschule in Frankfurt. Den krönenden Abschluss der alljährlichen Begegnungen bildet dann das große Landeskonzert in Wiesbaden.

Weitere Informationen rund um die Heinrich-von-Kleist-Schule sind unter Telefon 06196-95700 oder im Internet unter www.kleist-schule.de erhältlich.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

G + K Automobile
Eschborn GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 6
65760 Eschborn

Kellerei
HERBERTH

Im Kronthal 12-16 · 61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMMO

Grundstück in Alt-
Schwalbach zu verkaufen!
320 m² für Ihre DHH

KENSINGTON[®]
Finest Properties International

Infos unter 06173 / 782 07 07
Stichwort
„Grundstück Schwalbach“

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen.



MAZUR

FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB

Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
Silikonfugen
erneuern
sauber, schnell u. termintreu
Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

Baggerarbeiten,
Rodungen,
Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel

OB SIE
BAUEN ODER
RENOVIERTEN staunen Sie, was alles mit
Fenstern und Türen möglich ist.

mueller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Mein Heim ist mein Dschungel

So gedeihen exotische Schönheiten
wie Monstera und Philodendron besonders üppig

(DJD). Die Menschen in Deutschland lieben es grün – und zwar nicht nur in der freien Natur, sondern auch in den eigenen vier Wänden: Laut Statista hatten 2020 rund drei Viertel aller Männer und Frauen Pflanzen in der Wohnung. Und die Corona-Zeit hat den Trend zum heimischen Dschungel noch einmal kräftig angefeuert. Fast jeder Dritte hat in dieser Zeit des erzwungenen Zuhausebleibens mehr Blumen und Pflanzen gekauft als zuvor, wie das Blumenbüro Holland ermittelte. Besonders beliebt sind aktuell exotische Zimmerpflanzen wie Monstera, Geigenfeige, Calathea, Bogenhanf, Drachenbaum und Efeutute.

Die drei Pflanzenbasics: Licht, Wasser, Dünger

Gerade Neulinge im „Urban Jungle“ sind aber oft unsicher, wie die grünen Schönheiten am besten gepflegt werden, damit sie auch gut gedeihen. Wichtig sind hier unter anderem das passende Licht und bedarfsgerechtes Gießen. Pflanzenfans sollten sich deshalb immer gut über die speziellen Bedürfnisse ihrer Schützlinge informieren. So liebt der Bogenhanf sonnige Plätze, wohingegen es die Calathea eher schattig mag, und während der Drachenbaum gerne etwas mehr trinkt, verzeiht die Efeutute auch ein paar trockene Tage. Oft vernachlässigt wird die dritte wichtige Zutat für den heimischen Dschungel: das Düngen. Denn genau wie Menschen benötigen auch Pflanzen eine regelmäßige Zufuhr von wertvollen Nährstoffen, um gesund zu bleiben. Einfach anzuwenden, nachhaltig und wirkungsstark sind zum Beispiel die Flüssigdünger von Farbio. Sie wurden speziell für Zimmerpflanzen und die Anwendung zu Hause entwickelt, sind 100 Prozent biologisch und vegan und nachhaltig in Braunglas verpackt. Einfach mit der Pipette

ein paar Tropfen ins Gießwasser geben, schon ist die Versorgung mit allen wichtigen Mikro- und Makronährstoffen gesichert.

Spezielle Bedürfnisse gezielt befriedigen

Mit Licht, Wasser und Nährstoffen gut versorgt, belohnen die meisten Zimmerpflanzen ihre Besitzer mit üppiger Schönheit. Manchmal braucht es für einen Wachstumsboost oder zur Stärkung und Heilung empfindlicher Pflanzen aber auch zusätzliche Pflege – mehr dazu unter www.farbio.com. So kann ein spezieller Stickstoffdünger für intensiveres Grün und große Blätter sorgen, ein schützender Bio-Mikrokomplex die Nährstoffaufnahme verbessern und die Resistenz stärken. Denn wie beim Menschen lassen sich auch bei Pflanzen mit bewusster „Ernährung“ oft große Effekte erzielen.



Für einen üppigen heimischen Dschungel braucht man vor allem drei Dinge: Licht, Wasser und ein paar Tropfen Dünger. Foto: DJD/www.farbio.com/Getty Images/G-Stock



OFENHAUS KLOHMANN

KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN

Wir sorgen für wohlige Wärme!

DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 0 69 / 34 20 15 · www.ofenhaus-klohmann.de

GROSSE AUSSTELLUNG

MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Seit 50 Jahren

Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Sandstrahlen

Verzinken · Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M · Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 · ☎ 069/39 91 99 · Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 · Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 · Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19